SpaZz

das magazin für
ulm &
neu-ulm

AUSGABE 212
12
DEZEMBER 2020

KULTUR
STADTLEBEN
MENSCHEN

KSMVERLAG

GESUNDHEIT!

KERSTIN GLANZER,
MARKETINGLEITERIN DER BEURER GMBH AUS ULM,
IM GROSSEN SPAZZ-GESPRÄCH

Der AdventZz-kalender
MIT TOLLEN GEWINNEN

TENTSCHERT
Immobilien IVD · seit 1986
www.tentschert.de

DONAU 3 FM

ECONOMY-HOTEL
ULM
www.economy-hotel.de

ratiopharm ulm

LVM VERSICHERUNG
Ibrahim Kaytarmis
Hauptstr. 72
89250 Senden
info@kaytarmis.lvm.de

SIE SUCHEN
RAUM
FÜR NEUE
IDEEN?

ULM - MITTE
NEUE STRASSE 44

EG

Laden/Büro/Praxis
Atelier/Showroom
ca. 215 m² Nfl.
bis 4 m Raumhöhe

2. OG

Büro-/Praxisfläche
ca. 308 m² Nfl.

ab sofort bezugsfertig

WEITERE INFORMATIONEN:
0731/96896-0

munk
BAUEN & WOHNEN

www.munk-ulm.de

SCHLAGZEILEN

… die wir diesen Monat gerne gelesen hätten

Praktische „Weihnachtsmarktfeeling für zu Hause"-Sets

Da der Weihnachtsmarkt dieses Jahr nicht stattfinden kann, gibt es tolle Sets online bei der Ulm Messe zu bestellen: mit 0,75 l billigstem Rotwein, 3 Glühweingewürzbeuteln, Weihnachtsmarktasse (auf Pfandbasis, muss nächstes Jahr zurückgegeben werden!) und hübsch weihnachtlich gestalteter Kotztüte

Neue Drei Könige (m/w/d) für die Krippe im Münster eingetroffen

Um so neutral wie möglich zu sein, sehen die neuen Figuren aus wie vergrößerte „Mensch ärgere dich nicht"-Figuren, allerdings aus transparentem Kunststoff

Nimus dero doluptiorum, simpore mporibusant. Perum acest, non praturion nonecto int magnit harum quata auda ex et alis adis nullenit etur, ommd esedio. Nam et odi omnis sus volecaerunt ipsandi occus dlorerae et et ipsam, eum dolupta

Stadt Ulm gründet Arbeitskreis „Wir bleiben höchster Kirchturm der Welt!"

Und schon gibt es erste Ergebnisse: Sollte die Sagrada Família die kritische Höhe von 160 Metern überschreiten, setzt die Stadt Ulm den Berblinger-Turm einfach auf die Münsterspitze auf und gestaltet ihn gotisch um

Doluptiorum, simpore mporibusant. Perum acest, non praturion nonecto int magnit harum quata auda ex et alis adis nullenit etur, ommd esedio. Nam et odi omnis sus volecaerunt ipsandi occus dlorerae et et ipsam, eum dolupta tiaeperi voluptae plictat emporpor modis invel mo-

AUS DER ZUKUNFT –
Ulm im Jahre 2075

Glühwein on demand

Was hat die Menschheit nicht alles aus der Coronakrise gelernt! Die digitale Welt hat durch die einstige Pandemie einen enormen Schub bekommen. Doch ist wirklich alles Gold was glänzt? Weihnachtsmärkte wie vor einigen Jahrzehnten gibt es nicht mehr. Über große Videokonferenzplattformen holt man sich diesen einfach ins warme Wohnzimmer. Das Glühweinrezept wird direkt per Mail, für läppische 3,50 Euro, direkt auf die High-Tech-Küchenmaschine geschickt. Eine Rostbratwust mit weihnachtlichen Gewürzen lässt sich, nach Originalrezept, exklusiv nur zur Weihnachtszeit, auf dem 3D-Drucker bequem in Sekunden zubereiten – alles vegan versteht sich. Wenn dann der DJ aktuelle Weihnachtshits von den angesagtesten Influencern dieser Tage in den Weihnachtsmarktchat einspielt, weiß man: So nice war X-Mas schon lange nicht mehr …

P. Schol
gez. Philipp Schneider

FUSSBALL SSV 1846

DIE ULMER SPATZEN WÜNSCHEN
FROHE WEIHNACHTSTAGE UND
EINEN GUTEN START INS NEUE JAHR.
VIELEN DANK FÜR EURE UNTERSTÜTZUNG!

DIE PARTNER DES SpaZz

DONAU 3 FM
regioTV
FÖRDERER 2. Bundesliga Saison 2019/2020 FCH
OFFIZIELLER SPATZENFREUND SSV 1846
WE ARE ONE CLUB PARTNER

IMPRESSUM

Redaktionsleiter, Chef vom Dienst:
Daniel M. Grafberger (dmg), Tel. 0731 3783294, grafberger@ksm-verlag.de
Redaktion: Philipp Schneider (ps), schneider@ksm-verlag.de, Tel. 0731 3783295, Christin Schiele (cs), schiele@ksm-verlag.de, Tel. 0731 3783295
Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Walter Feucht, Lena Christin Schwelling
Verlagsleitung (V. i. S. d. P.):
Michael Köstner (mk), koestner@ksm-verlag.de
Tel. 0731 3783293
Verlag:
KSM Verlag Michael Köstner
Olgastraße 94, 89073 Ulm, Tel. 0731 3783293, Fax 0731 3783299, info@ksm-verlag.de
www.ksm-verlag.de
Lektorat: Carmen Unger
Gestaltung: Michael Stegmaier
Terminerfassung: www.ulm.de/veranstaltungen
Redaktionsschluss: 10. des Vormonats
SpaZz-Ausfahrer:
Hermann Kast, Dominik Ruelius

Anzeigen:
Michael Köstner, Tel. 0731 3783293, koestner@ksm-verlag.de
Preisliste: 08/2019
Druck: Druckhaus Frank GmbH, 86650 Wemding
Bankverbindung: Sparkasse Neu-Ulm
IBAN: DE67 7305 0000 0441 7523 42, BIC: BYLA DE M1 NUL

Liebe Kinder, sucht den SpaZz-Spatz!

In jeder Ausgabe versteckt sich ein kleines Foto (!) von einem SpaZz-Spatz. Findet ihr ihn?
Wer ihn als erstes entdeckt und eine **E-Mail** mit der **Seitenzahl** an **verlosung@spazz-magazin.de** schickt, gewinnt **zwei Kinofreikarten für den Xinedome** in Ulm **(Postanschrift nicht vergessen)!**

Titelbild:
Daniel M. Grafberger

Erscheinungsweise: monatlich
IVW
Druckauflage 20.000
1. Quartal 2020

WISSEN, WAS ZÄHLT
Geprüfte Auflage
Klare Basis für den Werbemarkt

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Fotos, die dem Verlag von Veranstaltern und Agenturen zur Verfügung gestellt werden, werden nicht honoriert.

SpaZz im Abonnement – früher Bescheid wissen
12 Ausgaben (1 Jahr) 34 € (inkl. Porto und Versand). Bestellung per Fax, Brief oder E-Mail an:

KSM Verlag
Olgastraße 94
89073 Ulm
Tel. 0731 3783293,
Fax 0731 3783299,
info@ksm-verlag.de

Für Gewinnspiele gilt: Preise können nicht in bar ausgezahlt werden und müssen ggf. im Verlag abgeholt werden. Die Teilnehmer sind damit einverstanden, dass ihr Name im Rahmen der Nachberichterstattung genannt wird. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

ImPuls der Zeit

Die Home-Officer, **der Daniel, der Philipp, die Christin, der Micha,** aber auch **die Antje** von livekonzepte und **der freie Stegi,** halten mit Verstand Abstand. Auch hier werden Arbeitsmodelle neu gedacht und Publikationen wie **Der Barführer** und **Der Eventplaner** erneut verschoben, aber auch neue entwickelt. Davon zeugen das gerade erschienene Ausbildungsmagazin **aZzubi** und **Der Branchenüberblick Auto & Motorrad**, der im Januar 2021 als Jahrespublikation an den Start geht. Der im Dezember erscheinende **Dr. Fit** bringt auch Neues hervor – lassen Sie sich überraschen. So gesehen ist Corona Impulsgeber für Neues. Nur kreativ lässt sich dieses blöde Virus überstehen, sonst zieht uns dieses kleine Mistding in den Dreck. So weit wird es nicht kommen, dafür werden wir sorgen.

Unser Interviewpartner im letzten SpaZz, **Prof. Dr. Ger van Zandbergen,** fragte die obligatorische Frage – diesmal: welchen Zweig wohl der Ulmer Spatz im Schnabel trage. Nun, der Geschichte nach, soll es ein Strohhalm gewesen sein, so beschreibt es auch der Dichter Carl Hertzog 1842. So können Sie Ihren großen Betonspatz im Garten mit einem niedlichen Halm ausstatten – schon ist der Ulmer Spatz wieder komplett.

Michael Köstner

TOPS ↗ & FLOPS ↘
des vergangenen Monats

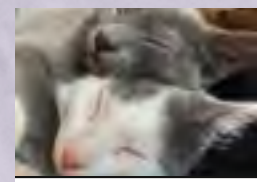
Der Micha
↗ TOP : Zwei neue haarige Weggefährten
↘ FLOP : Pandemische Müdigkeit

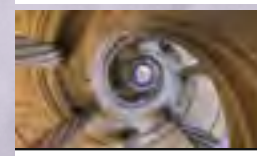
Der Daniel
↗ TOP : Der letzte Ausflug vor dem Lockdown – nach Bad Mergentheim und ins liebliche Taubertal
↘ FLOP : Möglichkeiten, die einem im Lockdown schmerzlich fehlen

Der Philipp
↗ TOP : Dösi kann endlich auch kochen :-D
↘ FLOP : Querdenkende Einfaltigkeit

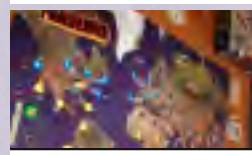
Die Christin
↗ TOP : Auf dem Spielbrett die Pandemie besiegt!
↘ FLOP : In der Realität hält der Lockdown an …

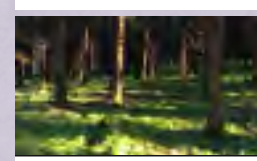
Der Stegi
↗ TOP : Nice November
↘ FLOP : Wer querdenken will, sollte zunächst geradeaus denken können


Der Micha


Der Daniel M.

Der Philipp


Die Christin


Der Stegi

„Fieberthermometer waren **sofort ausverkauft“**

Kerstin Glanzer, Marketingleiterin der Beurer GmbH aus Ulm, im Gespräch **über die Firmengründung** mit Heizdecken als erstes Produkt, **die Auswirkungen der Pandemie** und **ein mit Sport gefülltes Leben**

Gesprächsführung: *Daniel M. Grafberger und Philipp Schneider*

Lichtbildner: *Daniel M. Grafberger*

SpaZz: *Frau Glanzer, welches ist das ungewöhnlichste Produkt im Sortiment von Beurer?*

Kerstin Glanzer: Wir bieten eigentlich alles an – vom Kleinkind bis ins hohe Alter. Jedes Produkt hat seinen Nutzen. Bei uns dreht sich immer alles um den Menschen und die Gesundheit. Da ist natürlich der Rahmen sehr groß. Neu sind unsere Masken und unser Maremed Meeresklimagerät. Die Masken sind ungewöhnlich, weil sonst alles einen Netzstecker hat oder batteriebetrieben ist. Unser Maremed ist eine absolute Innovation und bringt die Meeresluft in die eigenen vier Wände.

Waren die Masken eine große Prozessumstellung?

Wir sind sehr schnell in das Thema eingestiegen, weil der Bedarf riesig war und ist. Unsere Fertigungsstelle in Ungarn hat ziemlich schnell begonnen, Näherinnen hierfür einzusetzen. Um die Stückzahl zu erhöhen, haben wir sehr schnell Maschinen hierfür aufgebaut und die Produktion erhöht.

Auch FFP2-Masken?

Sowohl als auch. Wir haben die normalen Alltagsmasken, aber auch FFP2-Masken im Sortiment.

1919 haben Käthe und Eugen Beurer die Firma gegründet – und mit Heizdecken und Heizkissen begonnen. Sind diese immer noch im Sortiment?

Ja, die sind heute noch großer Bestandteil, aber unsere Produktpalette ist größer geworden. Wir haben nicht nur Heizkissen und Heizdecken, sondern auch elektrische Wärmeunterbetten, sogar mit App regulierbar. Wenn ich unten im Wohnzimmer bin, kann ich das Wärmebett über die App anstellen. Wir haben auch Fußwärmer, Spezialheizkissen, Rücken- und Nackenheizkissen sowie ganz aktuell einen Schlauchschal für den Spaziergang draußen, mit Akku betrieben, im Sortiment.

Wie sah 1919 so ein Heizkissen aus?

Das ist mit dem heute nicht mehr zu vergleichen. Die sahen ganz anders aus und die Sicherheitsvorkehrungen waren nicht so wie heute. Wir haben heute ein Beurer-Sicherheitssystem mit Abschaltautomatik bei allen Produkten integriert. Heute sind die Produkte auch wesentlich weicher und anschmiegsamer. In den 70er- oder 80er-Jahren war die Werbung dafür ziemlich frech. Slogans wie „ist dir kalt auf der Matratze, nimm das Kissen mit der Katze“ und dazu eine Lady im Catsuit. Aber auch: „Willst du wirklich mit einer Flasche ins Bett?“

ZUR PERSON:

KERSTIN GLANZER

Jahrgang 1976, geboren und aufgewachsen in Biberach, verheiratet, 2 Kinder.

Kerstin Glanzer ist seit 2007 bei Beurer als Marketingleiterin tätig. Davor war sie von 2001 bis 2006 Sportsmarketing-Managerin bei der Speedo Deutschland GmbH.

Studiengänge:

- Betriebswirtschaft, Abschluss Diplom Kauffrau
- Sportökonomie und Sportmanagement an der Deutschen Sporthochschule Köln
- Abschluss Diplomsportwissenschaftlerin und -lehrerin

Hobbys:

Zeit mit der Familie, Laufen, Wandern, Radfahren, Reisen, Freunde treffen

ZUR FIRMA:

BEURER GMBH

Das Ulmer Traditionsunternehmen Beurer ist weltweit führend im Bereich Gesundheit und Wohlbefinden. Seit der Gründung im Jahr 1919 und der Produktion des ersten Heizkissens hat sich das Sortiment um zahlreiche Produktbereiche erweitert. Das derzeitige Portfolio besteht aus über 500 Produkten, die sich in die Themenwelten Wellbeing, Medical, Beauty, Active und Babycare aufgliedern. Das Unternehmen umfasst weltweit ca. 1.000 Mitarbeiter und vertreibt seine Produkte in über 100 Ländern.

Willst du wirklich mit einer Flasche ins Bett?

Kerstin Glanzer berichtet von frechen Beurer-Werbeslogans für die Heizdecken in den 70er-/80er-Jahren

Wie hat sich die Firma weiterentwickelt?
Jahrzehnte waren im Hauptsortiment die Heizkissen. Es kam die Weltwirtschaftskrise, der Zweite Weltkrieg, und das ganze Firmengebäude in Söflingen wurde zerstört, wieder aufgebaut. Und eigentlich hat die Produkterweiterung so richtig erst in den 80er-Jahren stattgefunden – mit Dr. Hans Dieter Bühler, dem Vater des jetzigen Geschäftsführers. Er hat angefangen, das Produktsortiment zu erweitern, und hat sich damals auch in China Produkte angeschaut. Er hat die ersten Infrarotlampen und Blutdruckmessgeräte ins Sortiment aufgenommen. Er hat mit dem Turner Eberhard Gienger als Testimonial die neuen Produkte in den Markt eingeführt. Es wurden immer mehr Produkte ins Portfolio aufgenommen. Dann kam das Thema Waagen hinzu und heute haben wir von Beauty bis Babycare über 500 Produkte im Sortiment. Das macht auch den Erfolg des Unternehmens aus.

Mittlerweile hat Beurer über 1.000 Mitarbeiter. Wie viele waren das am Anfang?
Bis in die 90er-Jahre wurde in der Söflinger Straße die Wärmegeschichte produziert, da gab es zeitweise über 100 Mitarbeiter – ganz viele Näherinnen. Durch die Internationalisierung und den Aufbau des neuen Werks in Ungarn wurde es mehr ein Verwaltungstrakt, und durch das Logistikzentrum in Uttenweiler und die Produktion in Fernost ist die Mitarbeiteranzahl stark gestiegen.

Warum ist es heute noch etwas Besonderes, ein Familienbetrieb zu sein?
Durch die Flexibilität, die wir sehr zu schätzen wissen, und die Schnelligkeit. Da der Gesellschafter selbst einer der drei Geschäftsführer ist, werden Entscheidungen wahnsinnig schnell getroffen und auch teilweise ebenso schnell wieder über Bord geworfen, wenn sie nicht funktionieren. Schnelligkeit und Flexibilität macht ein Familienunternehmen aus und, dass da sehr viel Herzblut drinsteckt.

2019 haben Sie 100 Jahre Beurer gefeiert. Wie sah das aus?
Wir wollten der Stadt Ulm etwas zurückgeben und haben einen alten Jahrmarkt aufgebaut. Wir haben sämtliche Grundschulen und Kindergärten angeschrieben, Gutscheine für die kostenlose Fahrgeschäftenutzung und Attraktionen verteilt. Wir haben das drei Tage zelebriert. Im Rahmen der IFA hatten wir auch in Berlin eine große Veranstaltung für unsere nationalen und internationalen Kunden und Geschäftspartner. Barbara Schöneberger hat das ganze moderiert und als Special-Guests ist Ray Garvey exklusiv für Beurer aufgetreten.

Die Beurer Heizdecken im Wandel der Zeit: Damals, heute und eine Werbeanzeige von einst

Kerstin Glanzer:
Leitet das Marketing des Ulmer Familienunternehmens Beurer

Wie hat sich die Pandemie nun auf Beurer ausgewirkt?
Wir haben im März innerhalb von drei Tagen komplett auf Homeoffice umgestellt. Unser Glück war, dass wir Microsoft Teams kurz vor Corona eingeführt haben. So konnten alle innerhalb kürzester Zeit aus dem Homeoffice arbeiten und bei Videokonferenzen Dinge absprechen. Die ganze Firma, das ganze Team war vom ersten Tag an hochmotiviert. Es war überhaupt kein Einbruch oder eine Lücke zu erkennen. Wir hatten anfangs einen Zweischichtbetrieb, über den Sommer einen Dreischichtbetrieb und nun wieder einen Zweischichtbetrieb. Also 50 Prozent der Mitarbeiter sind aktuell im Homeoffice und 50 Prozent sind im Büro. Risikopatienten oder die, die sich nicht wohlfühlen, haben die Möglichkeit, komplett aus dem Homeoffice zu arbeiten.

Die Pandemie hat sicher dafür gesorgt, dass manche Produkte besser als normal liefen ...
Ja, gerade in der Anfangszeit war das Thema kontaktloses Fieberthermometer ein riesiges. Die waren auch sofort ausverkauft und wir konnten so schnell gar nicht liefern. Aber auch bei weiteren Medizinprodukten wie Blutdruckmessgeräten oder Pulsoximetern, die die Sauerstoffsättigung im Blut messen, war der Bedarf hoch. Mit der zweiten Welle auch das Thema Luftreiniger und Luftwäscher. Wir haben Anfragen von Schulen und Unternehmen, um die Luft in Innenräumen sauber zu halten. Dann das Thema Inhalationsgeräte. Seit der Schließung der Fitness- und Nagelstudios sind auch Beautyprodukte wie Maniküre und Pe-

> *Wir sind sehr familienfreundlich und haben einen sehr hohen Frauenanteil mit über 60 Prozent im Unternehmen*
>
> **Kerstin Glanzer über Beurer als Arbeitgeber**

diküre ein riesiges Thema, aber auch EMS-Training für zu Hause. Zudem auch Waagen. Da in der Corona-Zeit Menschen mit zunehmendem Gewicht kämpfen mussten, haben wir auf einmal viel mehr Waagen verkauft.

Was läuft im Allgemeinen – auch ohne Corona – am besten?

Wir haben Produktsäulen und die sind ziemlich gleich verteilt. Das Thema Blutdruck ist ein sehr wichtiges, ebenso ist Massage bei uns eine sehr wichtige Säule und dann die schmiegsame Wärme. Wir haben eine sehr gesunde Gleichverteilung in unserem Produktportfolio. Das ist sehr positiv, falls mal eine wegbrechen sollte, bricht nicht gleich das Unternehmen zusammen.

Alle Produkte richten sich an den Konsumenten?

Ja, für den Heimgebrauch.

Es arbeiten mehr als 1.000 Menschen bei Beurer. Was macht Beurer zu einem guten Arbeitgeber?

Die Umgebung und die Gegebenheiten, die geschaffen wurden. Wir sind sehr familienfreundlich und haben einen sehr hohen Frauenanteil mit über 60 Prozent Frauen im Unternehmen. Sehr viele, die Familie und Job miteinander vereinbaren können. Das ist ein sehr großer Vorteil. Ich habe selber zwei Kinder und nie aufgehört zu arbeiten, konnte wirklich beides optimal miteinander vereinen. Das ist etwas, das Beurer sehr stark ausmacht. Die Gesundheitsbranche ist natürlich sehr spannend. Auch auf die Gesundheit der Mitarbeiter legt Beurer sehr viel Wert. Wir haben alle höhenverstellbare Schreibtische und es werden Gesundheitsprogramme angeboten: Yoga oder Lauftreffs, Blutuntersuchungen, Augentests oder Hautscreenings.

Merkt man jetzt in der Erkältungszeit dann, dass es weniger Leute gibt, die krank werden?

Wir haben natürlich keinen Vergleich zu anderen Unternehmen. Wenn eine Erkältungswelle kommt, haben wir aber natürlich die passende Produkte dafür.

Deutschlands Kundensieger 2019 und in den Top Ten von Deutschlands Familienunternehmen 2020. Was bedeuten Ihnen solche Auszeichnungen?

Wir sind natürlich sehr stolz auf solche Auszeichnungen und bewerben uns auch dafür, weil wir überzeugt davon sind, so etwas erreichen zu können. Wir machen sehr viele Einreichungen für Produktauszeichnungen, nicht nur für Unternehmensauszeichnungen. Bei den Produktauszeichnungen für das Design, die Funktionalität, den Bedienkomfort usw. bis hin zum Unternehmen. Wir konnten in den letzten Jahren auch sehr viele Auszeichnungen entgegennehmen.

Gibt es eine, auf die Sie besonders stolz sind, mit der Sie womöglich gar nicht gerechnet hätten?

Ja, da weiß ich zwar noch nicht, ob wir sie bekommen, aber da sind wir schon unter den Top drei. Wir haben uns für den Innovation-Champion-Award beworben, für digitale Innovationspolitik innerhalb des Unternehmens. Das ist für einen Mittelständler schon eine tolle Auszeichnung.

Haben Sie es schwer, gute Mitarbeiter zu finden? Ist der Markt eher leergefegt?

Das ist abhängig von der vakanten Stelle. Wenn es um Elektroingenieure geht, kämpfen wir natürlich schon mit großen Marken hier in der Region und bis Stuttgart. Die Arbeitslosenquote in der Region ist nicht hoch und wir müssen schon suchen, haben aber vor zwei Jahren eine neue Employer Branding-Kampagne gestartet, um Beurer als Arbeitgebermarke hier in Ulm zu etablieren und um Aufmerksamkeit zu erzeugen. Das hat sich bewährt und wir hatten mehr Bewerbungen nach dieser Kampagne. Aber gute Leute sind immer gefragt.

Was sind die meistgesuchten Berufsfelder?

Wir haben viele Positionen im Bereich Produktmanagement, da suchen wir oft Leute. Im Marketing geht es in die Richtung Online-Marketing, Digitales Marketing, E-Commerce.

Beurer sponsort den Einstein-Marathon und Frauenlauf: Für Kerstin Glanzer ist Sport auch privat sehr wichtig

Es gibt eine Beurer-Stiftung. Was ist die Idee und der Zweck?

Das ist eine gemeinnützige Stiftung. Es war die Entscheidung der Familie, um einen gewissen Prozentsatz des Gewinnes zurückzugeben. Die Stiftung unterstützt sehr viele Frauen- und Kinderprojekte sowohl national als auch auf internationaler Ebene. Also Hilfe zur Selbsthilfe-Projekte. Der Schwerpunkt ist Bildung, Frauen und Kinder.

Kerstin Glanzer ist seit 13 Jahren wieder in der Heimat: Nach Stationen in ganz Deutschland ist die gebürtige Biberacherin zurück in der Region

Beurer ist beispielsweise Sponsor des Ulmer Frauenlaufs. Nach welchen Kriterien sucht man solche Sponsoring-Aktivitäten aus?
Wir sind auch schon lange Sponsor des Einstein-Marathons – seit Beginn. Der Veranstalter hat dann auch den Frauenlauf ins Leben gerufen. So haben wir gesagt, da sind wir auf jeden Fall mit dabei. Seitdem es den Frauenlauf gibt, sind wir mit dabei. Als Namenssponsor seit dem zweiten Jahr.

Wie viele Mitarbeiterinnen laufen beim Frauenlauf mit?
Das ist ein sehr beliebter Lauf und wir sind immer sofort ausgebucht. Die Leute fragen, kaum ist der Lauf beendet, schon für das nächste Jahr an. Da ist die ganze weibliche Belegschaft unterwegs. Auch beim Einstein-Marathon sind wir schon immer dabei. Das wäre jetzt auch kein Projekt, bei dem wir sagen, da ziehen wir uns wieder raus. Das ist so eine tolle Veranstaltung, auch für die Region Ulm. Da werden wir auch in Zukunft mit dabei sein. Der Frauenlauf ist auch von der Atmosphäre etwas Besonderes. Den Wettkampfgedanken mal zur Seite geschoben, und einfach mal Spaß haben, sich zu bewegen, etwas Gutes zu tun und am Ende noch zu feiern. Das ist schon eine tolle Veranstaltung.

Laufen Sie auch mit?
Ja, ich laufe auch mit. Auch beim Einstein-Marathon war ich mehrere Male dabei. Die letzten Jahre bin ich weniger mitgelaufen, weil mein Mann mitgelaufen ist und ich dann mit den Kindern zugeschaut habe.

Was bringen wohl die nächsten 100 Jahre bei Beurer?
Ich glaube, so weit kann man gar nicht vorausschauen. Momentan befinden wir uns mitten in der digitalen Transformation, in der alles wahnsinnig schnell geht. Allein mein Tätigkeitsbereich hat sich in den letzten zwei Jahren so drastisch durch digitale Prozesse und digitales Marketing verändert. Vor zwei Jahren hätte ich nicht gedacht, dass wir heute da sind, wo wir heute sind. Einen Blick 100 Jahre in die Zukunft ist in der heutigen Zeit utopisch. Die Richtung, in der wir weiter gehen wollen, ist klar. Es geht um den Menschen und das Thema Gesundheit und Wohlbefinden – wie auch in den letzten 100 Jahren. Das Thema Digitalisierung wird bei uns sehr großgeschrieben. Sowohl bei Produktlösungen, die wir weiter auf den Markt bringen werden. Wir haben sehr viele Produkte, die mit einer App funktionieren und die Daten an eine App übertragen, um eine ganzheitliche Gesundheitsauswertung zu haben. Als auch bei digitalen Prozessen, digitales Marketing, wie zum Beispiel die Einführung eines CRM-Systems, um zielgruppenspezifischer, noch persönlicher und individueller mit den Endkunden zu kommunizieren. Das wird in den nächsten Jahren ausgebaut. Natürlich auch das Thema künstliche Intelligenz wird uns die nächsten Jahre prägen. Wie es in zehn Jahren aussieht, ist jetzt schon schwierig zu erkennen.

Die Produkte haben den Vorteil, dass sie in irgendeiner Form Bestand haben, weil Gesundheit wichtig ist …
… aber die Anwendung und das Auslesen der Daten wird sich definitiv verändern, um eine langfristige Kontrolle oder bessere Übersicht zu bekommen. Das hat sich jetzt schon verändert und wird sich auch in Zukunft weiter verändern, aber der Nutzen wird gleichbleiben.

Seit wann sind Sie bei Beurer und was motiviert Sie?
Ich bin seit 13 Jahren bei Beurer und war davor in der Sportartikelbranche tätig. Was mich von Anfang an motiviert hat, ist, ich mache keinen Tag das Gleiche, habe immer neue und spannende Projekte vor mir. Neue Projekte, in einer neuen Geschwindigkeit, lerne sehr viel jedes Jahr dazu und kann meinen Horizont erweitern. Das schätze ich sehr. Ich bin kein Mensch, der stehen bleibt, und der Routine liebt, sondern ich bin jemand, der immer neue Herausforderungen sucht und die dann gerne angeht.

Wenn Sie Freizeit haben, lesen Sie dann gerne?
Ja, wenn es die Zeit zulässt. Ich habe eine Familie mit zwei Kindern und bin voll berufstätig, ich mache sehr viel Sport und wenn dann noch Zeit bleibt, lese ich auch sehr gerne.

Also eher im Urlaub?
Tatsächlich im Urlaub. Ich versuche es auch abends ab und zu, aber meistens schlafe ich nach zwei Seiten ein. Ich liebe Krimis.

> *Da ist die ganze weibliche Belegschaft unterwegs*
>
> **Beurer sponsert den Frauenlauf und laut Kerstin Glanzer ist das Interesse daran mitzulaufen recht groß**

Spielt die Kultur oder Konzerte eine Rolle?
Unser Familienleben ist von Sport geprägt. Ich bin ehemalige Leistungssportlerin, ich war Schwimmerin in meiner Kindheit und Jugend, habe an der Deutschen Sporthochschule in Köln studiert. Sportwissenschaften und zusätzlich BWL. Ich habe mich mein ganzes Leben sportlich betätigt. Ich laufe viel, und meine Kinder spielen Tennis, da bleibt natürlich wenig für anderes. Also wenn Kultur, dann mit meinem Mann gemeinsam auf Konzerte gehen.

Welches Konzert darf es dann sein?

Wenn Sie ein Gebäude wären, welches wären Sie?

Rotating Tower in Dubai, wenn er fertig ist.

Wenn Sie nicht beruflich aktiv sind, machen Sie am liebsten …

Zeit mit meiner Familie verbringen. Am liebsten draußen in der Natur.

Ohne die folgende Lektüre geht es nicht …

Spannende Krimis

Beschreiben Sie sich bitte in drei Worten:

zielstrebig
strukturiert
fröhlich ☺

Ihr Lieblingsort weltweit?

die Berge, egal wo

Was auf der Welt wird völlig überschätzt?

Reichtum

Welche verborgenen Talente haben Sie?

gute Menschenkenntnis und Antenne für Emotionen anderer

Können Sie hassen?

Nein, ich empfinde Wut aber keinen Hass

Als Kind wollte ich werden …

Ärztin war mal ein Thema

Eher Musikkonzerte. Das letzte waren die Fantastischen 4. Vor zwei Jahren hier in der Ratiopharm-Arena.

Geht es, wenn Sie in den Urlaub fahren, auch sportlich zu?

Ja, zuletzt waren wir in Kroatien im Tennis-Camp. Sonst sind wir auch oft im Frühjahr auf Mallorca zum Radfahren und Laufen. Das ist Aktivurlaub. Fahrräder sind in der Regel ebenso dabei wie Tennisschläger oder Wandersachen.

Also nicht am Strand liegen oder Städte anschauen?

Nein, das kann ich gar nicht. Für Städte sind die Kinder noch zu klein. Es fängt jetzt langsam an, dass es sie interessiert.

Ist Essen und Genuss ein Thema für Sie?

Ja, aber sehr bewusst. Ich ernähre mich komplett zuckerfrei und vegan seit einigen Jahren. Ich achte da sehr darauf und genieße aber das, was ich mache, und ich muss auch sagen, durch diese Umstellung habe ich ganz andere kulinarische Dinge kennengelernt. Da man dann selbst vielfältiger und abwechslungsreicher kocht, bekommt man wieder ganz andere Dinge mit.

Fällt es dann sehr schwer, zum Essen zu gehen?

Es wird immer besser und mehr. Vegane Gerichte haben mittlerweile viele Lokale auf der Speisekarte, aber ich koche sehr viel selbst. Auch ausgetüftelt. Ansonsten wird es irgendwann langweilig, wenn keine Milch-, Fleisch- oder Fischprodukte auf den Tisch kommen. Dann muss man schon ausgefallener experimentieren.

Gibt es eine geographische Richtung, die vegan sehr gut funktioniert?

Asiatisch funktioniert sehr gut. Gemüse kann man asiatisch machen, mediterran würzen und es gibt auch einfach viele Gerichte wie Spaghetti Carbonara vegan mit Cashewkernen. Das ist total lecker!

Ist Wein ein Thema oder ist das eher raus?

Ich trinke sehr selten, aber dann ganz gerne einen trockenen Rotwein. Mal zum Essen ein Glas oder an einem Freitagabend. Aber auch nicht viel.

Haben Sie Ihre Wurzeln hier in der Region?

Ich bin gebürtig aus Biberach. Ich habe dort mein Abitur gemacht und bin anschließend nach Freiburg, habe dort begonnen, Mathe zu studieren, von dort nach Köln und habe Sportwissenschaften und BWL studiert. Seit 15 Jahren bin ich wieder hier in der Region.

Würden Sie sich als heimatverbunden sehen? War für die Rückkehr die Familie oder der Job ausschlaggebend?

Der Job. Ich war davor in Reutlingen bei Speedo, dem Bademodehersteller. So war ich schon wieder in der Region und habe dann meinen Mann kennengelernt. Zuerst war ich in Ulm, dann sind wir aber Richtung Biberach gezogen.

Es ist ja eine lebenswerte Region …

Ja, die Großstadt war seiner Zeit total toll und richtig. Ich würde auch meinen Kindern raten, wenn sie studieren wollen, dass sie irgendwo in eine große tolle Stadt gehen. Aber zum Leben und auch so, wie wir unser Leben leben, mit viel Sport, viel draußen zu sein, bietet die Nähe zum Allgäu und den Bergen sehr viel. Wir leben hier in einer sehr wertvollen Region.

Welche Erfolge gab es als Schwimmerin?

Ich bin bei den deutschen Jahrgangsmeisterschaften mitgeschwommen.

Gab es dann nie die Überlegung, das professionell zu machen?

BIBERACH
klein. stark. weihnachtlich.
Biberacher Christkindles-Markt
Vom 28.11. - 13.12.2020 von 11 bis 18 Uhr
20 weitläufig verteilte Hütten auf dem Museumsinnenhof und Viehmarktplatz
Für Kinder:
- Christkindles-Poststelle
- Am Nikolaustag 5.12. von 11 - 12 Uhr erhalten die Kinder auf dem Markt die Biberacher Weihnachtsmaus mit ihrer neuen Abenteuergeschichte
Klein, fein, weihnachtlich …
www.biberacher-christkindlesmarkt.de

Kerstin Glanzer:
Im Gespräch mit den SpaZzen Daniel M. Grafberger (links) und Philipp Schneider

Ich hasse es und gehe nicht mehr gerne ins Wasser

Die frühere Leistungssportlerin und Schwimmerin Kerstin Glanzer über die damals ausgeübte Sportart

- Mit 15 Jahren war schon mal die Überlegung da ins Sportgymnasium zu wechseln, aber ich wollte bei meiner Familie zu Hause bleiben. Dann war ich erstmal ein paar Monate in Kanada stattdessen. Schwimmen ist keine Sportart, in der man wahnsinnig viel Geld verdienen kann. Es gibt sehr wenige Schwimmer, die es weltweit geschafft haben, davon zu leben. Ich wollte immer mein Abitur machen und studieren. Das war in meinem Kopf und mir war von vorneherein klar, dass Schwimmen nicht das sein wird, mit dem ich mein Leben finanzieren kann.

Schwimmen Sie heute auch noch?

Nein, gar nicht mehr. Ich hasse es und gehe nicht mehr gerne ins Wasser. Nur so rumdümpeln, also nur zum Baden gehen, mag ich schon überhaupt nicht. Mir wird sofort kalt im Wasser und ich habe schon zu viele Stunden im Chlorwasser verbracht. Da gehe ich lieber eine Stunde raus an die frische Luft zum Laufen.

Mit wem möchten Sie gerne mal im Aufzug stecken bleiben?

Barack Obama. Ich finde, er ist eine charismatische Person. Was er geschaffen hat in seiner Amtszeit, wie er sein Familienleben vereinbart hat mit allem, finde ich sehr bewundernswert. Von Anfang an, als er sein Amt antrat, bis heute.

Was fällt Ihnen spontan ein zu ...

... Winfried Kretschmann?

Schwäbisch!

... Iris Mann?

Emanzipation!

... Marco Bühler (Beurer-Gesellschafter und -Geschäftsführer, Anm. d. Red.)?

Das kann ich nicht in einem Wort sagen. Er ist so vorausschauend und vorausdenkend. So habe ich selten einen Menschen erlebt. Wahnsinnig clever und er hat ein Elefantengedächtnis. Er weiß, was vor 15 Jahren in der und der Situation besprochen wurde. Er ist mutig, packt Dinge an und probiert Dinge einfach aus. Er trägt immer die Sonne in seinem Herz. Er ist immer fröhlich, lacht und ist immer positiv denkend.

Ihr Wunsch an Ulm?

Ulm macht sehr viele Dinge richtig gut. Egal, ob die Kampagne „Ulm. Komm rein.“, in der sie sich als attraktive Stadt positionieren. Da ist Ulm auf dem richtigen Weg, um auch gerade die Innenstadt nicht sterben zu lassen und mehr für das Innenstadtleben zu machen. Das macht Herr Czisch schon sehr gut und hat da ein ganz gutes Gespür dafür. Wenn er weiter macht, wie er begonnen hat, ist Ulm auf einem sehr positiven Weg.

Unserer obligatorische „Schlussfrage“: Bitte stellen Sie dem SpaZz eine Frage ...

Wie geht der SpaZz mit dieser Corona-Situation seit neun Monaten um?

Anonyme AIDS-Beratung
Schillerstr. 30
89077 Ulm
Tel. 07 31 / 185 17 20

Praxis für nachhaltige Zahnheilkunde
und Implantologie

Die patentierte Luftreinigungsanlage reduziert mit Aktivsauerstoff nachweislich Keime, Bakterien und Viren dauerhaft bis zu 98%. Auch auf Oberflächen. Für eine dauerhaft hygienische Umgebung.

Unser Info-Video:

Weitere Infos unter www.debetek.de, 07 31/70 80 03 58

Dr. med. dent. Ingo Bütow

Praxis für nachhaltige Zahnmedizin
und Implantologie

Rosengasse 15
89073 Ulm
Telefon: 07 31/2 10 00
Telefax: 07 31/2 10 20
info@dr-buetow.de
www.dr-buetow.de

Es weihnachtet sehr

Jeden Tag ein Türchen – jeden Tag die **Chance auf tolle Gewinne**

Gewinnen ist ganz einfach: Um genau 12 Uhr mittags posten wir jeden Tag ein **Codewort** auf unserer Facebookseite – **www.facebook.com/SpaZzUlm** – und auch auf unserer Website – **www.spazz-magazin.de.**

Dort finden sich auch die Hinweise, wann und wo es den Gewinn oder die Gewinne gibt.

- **Und wer dann dort zuerst ankommt und das richtige Codewort nennt, gewinnt!**

Bei mehreren Gewinnen gibt es diese solange der Vorrat reicht oder bis das angegebene Zeitfenster endet.

- **Vielen Dank auch an unsere großzügigen Partner!**

Wichtige Grundregel dabei: Die Aktion ist nicht mir anderen Rabatten kombinierbar sowie pro Person und Tag gibt es natürlich nur einen Gewinn!

Wir wollen auch in Pandemie-Zeiten mit unserem AdventZzkalender Freude bereiten. Bitte helfen Sie mit, dass dies für alle Teilnehmer so bleibt: Verhalten Sie sich respektvoll, halten Sie Abstand zu anderen, tragen Sie bitte einen Mund-Nasen-Schutz an den Abholpunkten und beachten Sie die dort geltenden Regeln! Danke!

01

10 Restaurantführer

2021 Ulm/Neu-Ulm und Umgebung
KSM Verlag
Olgastraße 94, Ulm
www.ksm-verlag.de

02

Foto: Thomas Karsten

5 x 1 Ticket für Konstantin Wecker

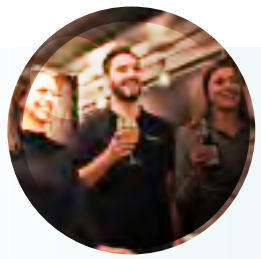
am 2. Oktober 2021 im CCU Ulm
livekonzepte Michael Köstner
Olgastraße 94, Ulm
www.livekonzepte.de

03

5 Gutscheine für eine Massage

(ca. 30 Minuten)
REHAPRO – Praxis für Krankengymnastik und Physikalische Therapie
Gartenstraße 36, Neu-Ulm
www.rehapro-online.de

04



2 x 2 Gutscheine für eine Bierverkostung

mit einem Biersommelier in der Brau- & BackStube
BrauereiWirtschaft Berg
Graf-Konrad-Straße 21, 89584 Ehingen-Berg
www.bergbier.de

05

2 Stunden lang 20 % Rabatt

auf nichtreduzierte Artikel und ein Schoko-Nikolaus für die Kids
Minis – Trends for Kids
Hafengasse 13, Ulm
www.minis-ulm.de

06

4 x 2 Tagestickets für die Sauna

Donaubad
Wiblinger Straße 55, Neu-Ulm
www.donaubad.de

07

3 unverpackte Überraschungssets

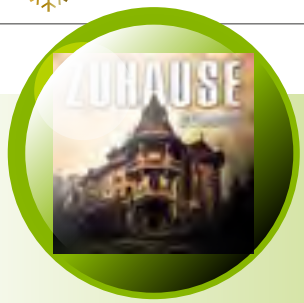
Klare Kante
Unter der Metzig 22, Ulm
www.klarekanteunverpackt.de

08

5 Tüten „Springerle"

Gutes von hier
Herrenkellergasse 9, Ulm
www.gutesvonhier.de

09



3 x 1 CD „Zuhause"

Escandalos
www.escandalosofficial.com

10

4 Familien-Tagestickets

für das Erlebnisbad
Donaubad
Wiblinger Straße 55, Neu-Ulm
www.donaubad.de

11

10 Kochbücher „Schwaben schmeckt!"

KSM Verlag
Olgastraße 94, Ulm
www.ksm-verlag.de

12

15 edle Kellnermesser

Jacques' Wein-Depot Ulm
Schillerstraße 1/6, Ulm
www.jacques.de

2 x 2 Segway-Schweinshaxn-Touren

im Wert von je 79 € p. P.
Segway Point Elchingen
Meerholzweg 2, Elchingen
www.einfach-natur-erfahren.de

13

17

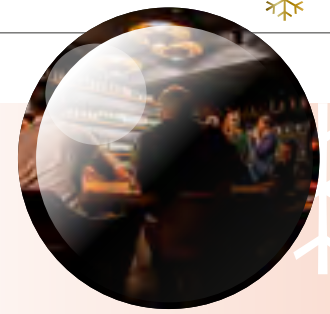
3 unverpackte Überraschungssets

Klare Kante
Unter der Metzig 22, Ulm
www.klarekanteunverpackt.de

21

15 x 10 € Einkaufsgutschein

Jacques' Wein-Depot Ulm
Schillerstraße 1/6, Ulm
www.jacques.de



5 Flaschen Rotwein

2018 Pecorini „Don Carlino", Nicoletta de Fermo
Vinothek Freiheit
Hoheschulgasse 3, 89073 Ulm
www.freiheit-vinothek.de

23

14

4 Freunde-Pakete für die Eissportanlage

(je für 5 Personen)
Donaubad
Wiblinger Straße 55, Neu-Ulm
www.donaubad.de

18

3 CDs „Songs for Christmas"

Knudsen Fessele Streit Trio
www.loungecatsundlea.de

22

10 x 15 € Einkaufsgutschein

Blautal-Center Ulm
Blaubeurer Straße 95, Ulm
www.blautal-center.de

24

5 Filmdosen

mit je 2 Freikarten und 2 Verzehrgutscheinen
Xinedome Ulm
Am Lederhof 1, Ulm
www.xindedome.de

15

1 Stunde lang Espresso aufs Haus

(einer pro Person)
Kaffee Fred
Pfluggasse 2, 89073 Ulm
www.fred-kaffee.de

19

10 x 2 Kinofreikarten

Xinedome Ulm
Am Lederhof 1, Ulm
www.xindedome.de

16

2 x 1 kulinarische Stadtführung

(3 Stunden)
Eat the World
www.eat-the-world.com

20

15 Freifahrten im Wert von 3 €

Zeus Scooters
www.zeusscooters.com

www.tourismus.ulm.de

Lass dich wieder mal verführen!

Bekanntes neu entdecken

Dazu einfach die Perspektive wechseln und Seiten deiner Städte entdecken, die du noch nicht kennst: Erlebe Ulm/Neu-Ulm bei einer Stadt- oder Erlebnisführung doch mal aus Sicht einer mittelalterlichen Bettlerin, eines Henkers, einer Marktfrau oder eines Nachtwächters …

Tipp: Ein Führungs-Gutschein ist ein tolles Weihnachtsgeschenk für Freunde, Verwandte oder Mitarbeiter. Erhältlich bei der Tourist-Info im Stadthaus. Mehr auf www.tourismus.ulm.de.

IDEAL ALS GESCHENK ZU WEIH-NACHTEN!

Auf Trüffeltour im Allgäu

Trüffelsuche in Schwaben? Ja das gibt es. Das Team von **„Gourmet und Meer“** macht es möglich. Wer selbst gerne mal Trüffel suchen gehen möchte, ist hier genau richtig! **Mit dem Trüffelhund „Skadi“** wird die erste Trüffeltour zu einem unvergesslichen Ausflug

Alles rund um das Thema Trüffel: Trüffelprodukte im Onlineshop oder eine einmalige Trüffelsuche im Allgäu

Als Trüffelforscher in Zusammenarbeit mit der höheren Naturschutzbehörde der Regierung von Schwaben und dem Bundesamt für Strahlenschutz, ist es dem Team von „Gourmet und Meer“ möglich, im Landkreis Schwaben dieser einmaligen Forschungstätigkeit nachzugehen und offiziell genehmigt Trüffel zu suchen. Grundlage für diese Forschung sind vermehrt auftretende Trüffelfunde durch Zufall, von Wanderern und Pilzsuchern im südlichen Bayern, sowie die zunehmende Klimaverschiebung ins Nördliche. Im Rahmen dieser Forschung können Interessenten beim einzigen Trüffel-Unternehmen deutschlandweit an diesem Erlebnis teilhaben und im Allgäu auf Trüffelsuche gehen. Nach der gemeinsamen Trüffelsuche gibt es ein Drei-Gänge-Menü sowie einen guten Wein.
Darüber hinaus gibt es im Onlineshop hochwertige Trüffel, vornehmlich aus Istrien, und Produkte rund um das Thema zu erwerben. Auch ein Ausflug nach Sonthofen in den Laden lohnt sich. Der Shop ist durchgehend geöffnet. Für den Fall, dass niemand anzutreffen ist, steht im Weiher vor der Haustür immer eine Kiste Bier und etwas Wein zum Warten bereit. ***ps***

INFORMATION
Hofen 4, 87527 Sonthofen
Tel. 0176 37156438
info@gourmetundmeer.de
www.gourmetundmeer.de

Das Gute liegt so nah …

… Stadtführungen oder UlmCard als Geschenk zum Fest! Den schaurigen Geschichten des Henkers lauschen, sich von der Lügengretel hinters Licht führen lassen (oder auch nicht) oder einfach einmal hinter die Kulissen des Ulmer Wochenmarkts schauen und mehr über die Tradition und die Marktleute selbst erfahren

Fotos: Sabrina Braunwarth

Das regionale Weihnachtsgeschenk: Ob die vielfältige UlmCard oder Stadtführungsgutscheine

Das sind nur drei Angebote aus dem vielfältigen Repertoire an Stadtführungen, die die Stadtführerinnen und Stadtführer auch 2021 wieder Gästen, aber vor allem auch den Bürgerinnen und Bürgern der Zweilandstadt, anbieten. Das umfassende Programm gibt es auf der Website oder als Broschüre in der Tourist-Information im Stadthaus.
Jeder Rundgang ist ein besonderes Erlebnis und somit auch ein tolles Geschenk für Verwandte, Freunde oder Mitarbeiter zum Weihnachtsfest. Beim Team in der Tourist-Information sind Führungsgutscheine für ganz verschiedene Touren erhältlich. Wer lieber Museumsbesuche, den Aufstieg auf den Münsterturm oder den Besuch des Tiergartens verschenken möchte, für den ist die UlmCard genau das Richtige. Denn mit ihr erhält der Beschenkte diese Leistungen und viele weitere kostenlos! Noch ein Tipp zum Schluss: die UlmCard ist übrigens auch ein ideales Geschenk für sich selbst … ***ps***

INFORMATION
www.tourismus.ulm.de

ESTA
ABSAUGTECHNIK

VIRBOX

der Luftreiniger – gegen Viren und Bakterien

Sicher durch die kalte Jahreszeit:

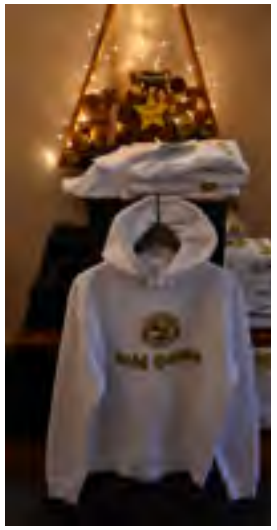
- Filtert 99,995 % der Viren und Bakterien aus der Raumluft
- Einsatz in Gastronomie, Einzelhandel, Schulen, Büros u.v.m.
- Stufenlose Anpassung der Luftmenge auf bis zu 1.300 m³/h
- Benötigt < 1 qm Stellfläche
- Flüsterleise – im Regelbereich von 30 dB(A) bis 53 dB(A)
- Multifunktionsaufbau – als Werbefläche nutzbar (z. B. Whiteboard / Kreidetafel)
- Auch als Mietpaket verfügbar

www.virbox.de

ESTA Apparatebau GmbH & Co. KG
Gotenstraße 2–6 · 89250 Senden

Goldene Weihnachten

In diesem Jahr ist alles anders, da ist Kreativität gefordert! Die Ulmer **Traditionsbrauerei Gold Ochsen** versüßt die Vorweihnachtszeit **mit einer eigenen Erlebnis-Shoppingwelt**



Gold Ochsen Weihnachtszauber
Der Weihnachtsmarkt muss ausfallen – eine Nachricht, die die ganze Stadt traurig stimmt. Doch anstatt dem weihnachtlichen Marktstand nachzutrauern, beweist das kreative Unternehmen Ideenreichtum und Flexibilität, denn eine Alternative ist bereits umgesetzt:
Bis einschließlich 23. Dezember bekommt der Gold Ochsen Shop im Ulmer Hafenbad weihnachtliche Unterstützung vom Gold Ochsen Weihnachtszauber. Diese neue Shoppingwelt entstand in der Karlstraße 45, nahe der Brauerei, und verströmt mit kunstvollen Details festliche Weihnachtsstimmung. Wer hier durch die Gänge flaniert und sich von der festlichen Atmosphäre verzaubern lässt, kann viele tolle Geschenkideen entdecken, die hier stilvoll präsentiert werden. Unter den flüssigen Köstlichkeiten und Accessoires von Gold Ochsen, die einzeln erstanden werden können, finden sich auch kreative, eigens für den weihnachtlichen Gabentisch geschnürte Geschenksets.

Weitere Weihnachtsfreuden von Gold Ochsen
Goldgelb leuchtend darf auch in diesem Jahr das beliebte Gold Ochsen Weihnachtsbier nicht fehlen. Das nach altem Rezept gebraute Festbier verleiht der Vorweihnachtszeit noch mehr genussreiche Momente. Tipp: Es eignet sich auch gut zum Bestreichen der Weihnachtsgans und sorgt so für eine ganz besondere Gaumenfreude!

Tolle Gewinne versüßen nicht nur Bierliebhabern die Vorweihnachtszeit: Hinter 24 virtuellen Türchen hält der **Gold Ochsen Adventskalender** unter **www.goldochsen.de/adventskalender** ganz spezielle Überraschungen bereit.

INFORMATION
Gold Ochsen Weihnachtszauber
Karlstraße 45, Ulm
bis 23. Dezember 2020; Montag–Samstag, 11–19 Uhr
Parkmöglichkeiten direkt an der Brauerei

Besonderes Jahr, besonderes Jahrgangsbier

Nur selten wird ein Kristallweizen als Bock gebraut. Die Gold Ochsen Brauerei setzt mit ihrem Jahrgangsbier 2020 noch einen drauf und **präsentiert das Gold Ochsen Kristallweizen Doppelbock**

Eine Rarität, die die Brauexpertise des Traditionsunternehmens auf dem Gebiet des Kristallweizens unter Beweis stellt. Per Hand abgefüllt und auf 1.597 Flaschen ist die Sonderedition limitiert – ein Hinweis auf das Gründungsjahr der Brauerei. „Wir freuen uns sehr, dass mit der Edition 2020 eine gleichermaßen außergewöhnliche wie einzigartige Weizenstarkbierspezialität unsere Reihe an Jahrgangsbieren fortführt“, erklärt Geschäftsführerin Ulrike Freund. Beim achten Jahrgangsbier treffen elegante Spritzigkeit und ein ausgeprägter Körper auf malzaromatische Süße, dezente Fruchtsäure sowie eine feine Prise Aromahopfen. Das ausgewogene Aromenspiel macht das Kristallweizen Doppelbock zu einer Gaumenfreude, die als Aperitif serviert werden kann und perfekt mit hellen Fleischgerichten und Süßspeisen harmoniert.
Das Gold Ochsen Kristallweizen Doppelbock ist im Brauerei Shop, im Ochsen Shop in der Ulmer Innenstadt, im Gold Ochsen Weihnachtszauber sowie über den Online Shop erhältlich. Als Rarität in eleganter, mit Kork verschlossener Flasche und edler Verpackung eignet es sich beispielsweise auch als besonderes Weihnachtsgeschenk, Geburtstagsgeschenk oder als Dankeschön für Familie, Freunde und Geschäftspartner.

INFORMATION
www.goldochsen.de

Ein beeindruckendes Jubiläum

Impressionen aus 60 Jahren: Die Lebenshilfe Donau-Iller e. V. ist in der Zeit in Angebot und Größe gewachsen

INFORMATION

Lebenshilfe Donau-Iller e. V.
www.lebenshilfe-donau-iller.de

60 Jahre auf dem Weg der Inklusion

Ein selbstbestimmtes Leben mit Chancen und Möglichkeiten, wünschen sich Menschen mit Behinderung, ebenso wie Menschen ohne Behinderung. Vor 60 Jahren entstand die Lebenshilfe Donau-Iller aus einer Elterninitiative. Denn für ihre Kinder mit geistiger Behinderung gab es damals kaum einen Platz.

Heute engagieren sich 1.100 Mitarbeiter an mehr als 30 Standorten in vielfältigen Angeboten von Kindergarten bis Schule, von Produktion bis Handel, von Freizeit bis Pflege. Verschiedene Wohnformen mit der passenden Unterstützung geben ein Zuhause. Durch individuelle Arbeitsmöglichkeiten in regionalen Unternehmen, im Inklusionsunternehmen ADIS oder in den Donau-Iller Werkstätten kann sich jede und jeder mit allen Stärken und Schwächen produktiv einbringen.

Ob Frühförderung, Freizeitgestaltung oder Berufsausbildung – das Ziel der Lebenshilfe Donau-Iller ist, Inklusion menschlich und innovativ zu gestalten.

Autos raus aus der Stadt?

PRO

UNBEDINGT! AUTOS RAUS!

Eine klasse Idee! Die Autos raus aus der Innenstadt – das gefällt mir als Innenstadtbewohner ohne Auto gut! Erinnern wir uns an den Ulmer Münsterplatz oder die Neue Straße auf Höhe des Rathauses in den 80ern. Der Münsterplatz ohne Autos war, ist grandios. Ob Wochenmarkt, Konzerte oder Weihnachtsmarkt – mit direkter Autoanbindung ist der Platz heute doch undenkbar.

Mit dem Hans-und-Sophie-Scholl-Platz, der Trennung von Bus- und beruhigter Autospur hat auch dieser Ort als Platz an Flair gewonnen. Auch Judenhof und Marktplatz bestätigen das Konzept der Verkehrsberuhigung in der Innenstadt, verströmen an lauen Sommerabenden beinahe mediterranes Feeling und man verweilt dort gerne.

Jetzt stehen also die Herrenkeller- und Dreikönigsgasse auf der Agenda. Die beiden Gassen, die man sowieso eher als eine wahrnimmt, stehen schon einige Jahre für das Besondere in der Stadt. Ob Gastronomie oder Einzelhandel – hier sind es kaum die Ketten und Massenware, die feil geboten werden, es sind die kleinen, feinen Dinge, die es hier gibt.

Wahllos genannt sind das Lefrank, das Käshäusle, Gutes von hier, der Rosebottel-Store, das Gustaff, Fräulein Lecker oder das Bi:braud, aber auch besondere Goldschmiede, das Honig-Geschäft, sowie Bekleidung oder Accessoires, die es so nur hier in der Stadt gibt.

Völlig richtig also, die ohnehin schon beruhigte Straße ganz von Autos zu befreien. Das wird ein Zugewinn ohnegleichen. Wichtig hierbei ist natürlich ein sinnvolles Konzept zu Andienung und Versorgung der Anwohner und Firmen, aber das klappt an den anderen Orten auch.

Daniel M. Grafberger

KONTRA

OHNE AUTO GEHT ES NICHT!

Ob die Stadt Ulm frei von Fahrzeugen sein soll, dies ist eine Diskussion, die in den letzten Jahren immer mehr Fahrt aufnimmt. Ein Thema, bei dem ich mir lange Zeit unsicher war und es weiterhin bin.

Natürlich würde es aus klimaschützender Sicht durchaus Sinn ergeben, den Verkehr aus den Städten zu verbannen. Ein funktionierendes Beispiel sind kostenlose Straßenbahnfahrten an Samstagen. Aber zur Wahrheit gehört auch, dass Ulm wirtschaftlich zu einem großen Teil von Pendlern lebt, die täglich in die Innenstadt und angrenzende Gebiete gelangen müssen. Argumente wie „Homeoffice werde dies eindämmen", werden auch nach Corona noch in ferner Zukunft liegen. Es gibt am Stadtrand die Möglichkeit zu parken, um mit dem ÖPNV in die Innenstadt zu gelangen.

So schön, so gut: Doch wer sich einmal länger damit beschäftigt und einfachste Mathematik zur Hilfe heranzieht, sieht schnell, dass dies auf Kosten des Portemonnaies und der Lebenszeit geht. Für mich zu jetzigem Zeitpunkt und jetzigen Gegebenheiten keine Alternative!

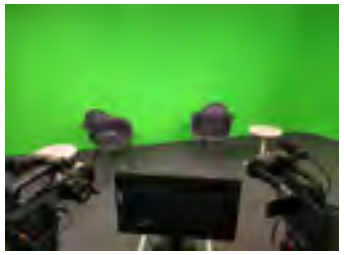
Es ist traurig, dass es mit einem Verbrenner so viel günstiger ist (Miete für einen Stellplatz einberechnet), vom Umland nach Ulm zu gelangen, als mit dem ÖPNV! Hier muss definitiv an einigen Stellschrauben gedreht werden. Stichwort kostenloser Nahverkehr, Stichwort bessere Fahrradwege, Stichwort bessere Taktung der Fahrpläne … kurzum: Um das Konzept „Autofreie Innenstadt" umzusetzen, hat unsere Politik noch einige Hausaufgaben vor sich, und das bitte im Einklang von Ulm, Neu-Ulm und Alb-Donau-Kreis!

Philipp Schneider

„Der Event wird **unvergesslich!**“

Die Pandemie hat die Veranstaltungsbranche schwer getroffen. **Maurer Veranstaltungstechnik aus Blaustein** hat frühzeitig reagiert und **auf digitale Events umgestellt.** Mit hochwertiger Technik, kreativen Ideen und schlauen Köpfen gehört man zu den führenden Anbietern in Deutschland. Der SpaZz hat **Inhaber Steffen Maurer** zu einem Gespräch über die Möglichkeiten der neuen Technik getroffen

Der Firmensitz von Maurer Veranstaltungstechnik: Das Gebäude ist nachhaltig und lässt sich im Inneren vielfältig nutzen



Die Greenbox: Der grüne Hintergrund lässt sich beliebig ersetzen – der Raum davor ist flexibel nutzbar – wie es in Aktion aussehen kann, zeigt Inhaber Steffen Maurer

Die Regieräume: Volldigital und auf modernstem Stand der Technik

SpaZz: *Herr Maurer, viele Events müssen digital stattfinden, wie kann so etwas aussehen?*

Steffen Maurer: So allgemein ist das nicht leicht zu sagen. Jeder Kunde hat eigene Bedürfnisse und auch verschiedene Zielgruppen, für die wir unterschiedlich Ideen ausarbeiten müssen, damit es ein einmaliger Event wird, der nachhaltig einen Effekt erzielt. Die Grundfragen sind aber immer die gleichen: Was will ich mit dem Event transportieren? Für welche Zielgruppe ist er gedacht? Welche Beratung ist dabei notwendig, um einen einmaligen digitalen Event umzusetzen – mit rotem Faden und Spannungsbogen. Welche Plattform ist dafür geeignet? Was will ich mit der Bildsprache übermitteln inkl. der Auswahl des Studios bzw. der Set-Designs? Dann kommt die Show und ganz wichtig: die Nachbearbeitung! Wie können wir mit dem Event Menschen im Nachgang erreichen? Da wir die Aufzeichnungen haben, können wir sie bearbeiten und weiterverwenden.

Sie haben das „Studio M“ mit einer sogenannten Greenbox eingerichtet, wie kann diese genutzt werden?

Im Grunde für alles: Aktionärsversammlungen, Betriebsversammlungen, Produktpräsentationen, Weihnachtsfeiern, Kick Off, Produktschulungen, Firmenfeiern, Kundenevent, Jubiläum, Incentive, Vorträge, Plenum, Messen und und und …

Wie viele Menschen kann man insgesamt zusammen schalten oder vernetzen?

Das ist unterschiedlich. Wenn wir einen hochwertigen digitalen Kongress oder Event machen, die Qualität einen hohen Anspruch hat, holen wir jeden Referenten einzeln über einen Stream ins Studio. Dadurch haben wir eine bessere Bildqualität und können jeden Ton perfekt einzeln anpassen. So sind bis zu 12 Teilnehmer gleichzeitig möglich. Wenn es eine Veranstaltung ist, bei der möglichst viele Referenten dabei sein sollen, können wir mit Bild bis zu 84 Referenten hereinholen. Wobei das eher keinen Sinn mehr ergibt, da der Bildschirm des Betrachters dabei ja nicht größer wird und er kaum mehr etwas erkennen kann. Für sinnvolle digitale Events mit Qualität ist 12 das Maximum.

Sie haben in Ihrem Firmensitz unterschiedliche Räumlichkeiten – von kleinen wohnlichen Zimmern bis hin zur großen Halle. Inwieweit ist das gerade in Vorteil oder gar Alleinstellungsmerkmal?

Unser nachhaltiger Firmensitz spielt uns im Moment sehr in die Karten. Wir haben jeden Platz im Haus schon anders genutzt als vor der Pandemie. Aus einer Werkstatt wurde ein Green Screen-Studio, in dem eine Band und ein DJ Musik für einen Sundowner spielten. Aus den Büros wurden volldigitale Regieplätze, da wir beispielsweise den Datenschutzkongress von heute auf morgen volldigital umsetzten durften. Da gab es vier Showbühnen und 38 Referenten, die wir von hier aus verwaltet haben. Wir haben aber auch schon aus unseren Büros Green Screen-Studios gemacht und aus unseren Besprechungsräumen eine Dolmetscherkabine. In der Lagerhalle haben wir schon öfters eine Tafel aufgebaut, an der Kunden auch mitfeiern konnten, wenn es zum Beispiel einen Abendevent mit einem Bier-Tasting gab. Was total schön ist, wenn unsere Kunden hier einen Event machen, ihre Zelte aufschlagen, sich wohlfühlen und hier auch arbeiten können wie im eigenen Büro. Damit für das leibliche Wohl gesorgt ist, haben wir aus unserer Kantine das „Café M“ gemacht, in dem man sich wohlfühlen kann. Und ganz wichtig: Alles unter strengen Hygieneregeln!

Wie kann man ein Online-Event emotionaler oder besonders gestalten?

Das geht schon vor dem Event mit der Einladung los. Dann geht es weiter mit Abfragen, bei denen der Kunde gar nicht merkt, dass er schon mitten im Event steckt. Er bekommt am Tag des Events ein Paket mit hilfreichen und unterhaltsamen Dingen: Produktmuster, Spiele, Drei-Gänge-Menü, Bier, Bestandteile eines Cocktails, der sich erst beim Event vervollständigt etc. Beim Event selbst werden dann interaktive Tools wie Umfragen, Applaus, Band, DJ, emotionale Produktvideos, Spiele, Speaker und so weiter eingesetzt, damit der Event Spaß macht, spannend bleibt, kurzweilig ist und unter Umständen bei der ganzen Familie in Erinnerung bleibt.

Sie arbeiten zum Beispiel mit der Ulmer Eventagentur „livekonzepte Michael Köstner“ zusammen, wie hilft so eine Zusammenarbeit?

Ein Beispiel: Ein Kunde hat in der Vergangenheit regelmäßig ein Event mit der Agentur gemacht. Im Moment ist dieser so nicht machbar, aber er möchte seine Kunden trotzdem gerne erreichen. Dann kommen wir ins Spiel. Livekonzepte macht die Gesamtplanung, wir die digitale Umsetzung. Jeder setzt so seine Kernkompetenzen um, bringt seine professionellen Fähigkeiten ein und der Event wird unvergesslich werden!

Das Gespräch führte Daniel M. Grafberger

INFORMATION

Maurer Veranstaltungstechnik GmbH
Pappelauer Straße 47
89134 Blaustein
Tel. 07304 436300
www.maurer-veranstaltungstechnik.de

livekonzepte Michael Köstner
Olgastraße 94
89073 Ulm
Tel. 0731 4038180
www.livekonzepte.de

Feuchts Einwurf

*QUER*GEDACHTES VON **WALTER FEUCHT**

Walter Feucht:
Multi-Unternehmer, Vorsitzender der TSG Söflingen, Knallbonbon-Veranstalter, Familienvater, Ex-Stadtrat

Der Zirkus **„Comedy & Peinlich“** ist in der Stadt

Never change a Winning Team? Dieser Spruch hat sich überlebt, zumindest in Ulm. Von der nötigen Statik keine Ahnung, wachsender Zeitdruck wegen falscher Planung, abenteuerliche Verteuerung von geschätzten 500.000 Euro auf geplante 750.000 Euro und letztlich verursachte 866.000 Euro. Wenn es dabei bleibt – und dann die unsachliche und unsägliche Äußerung, der Turm sei „nicht wirklich teurer geworden“, weil man „anfangs nicht sagen konnte, was er kostet“. Für wie bescheuert wird man von diesem Baubürgermeister gehalten?

Offensichtlich zeigt dieses „Abrakadabra-Management“ wie im Zirkus oder Varietétheater euphorische Wirkung bei diversen Gemeinderäten, die fern jeder Realität und Verantwortung vergessen haben, dass sie eben nicht in Las Vegas, sondern im Ulmer Gemeinderat sitzen. Ein Projekt hochzujubeln, das bald doppelt so teuer sein wird als geplant, ist eine Fehlleistung und Verantwortungslosigkeit ersten Ranges!

Wer Frau Weinreich ernst nimmt, glaubt auch an den Osterhasen, denn ihre Jubel-Arie zur Treppe erinnert an jemanden, der noch voller Euphorie im Auto sitzt, heimkehrend aus Amsterdam und an der Grenze nicht kontrolliert wurde. Da erscheint dann so manches pulsierend gedopt, der Himmel besonders grün und es duftet nach Gras. Bei Frau Kühne kann man nur Manfred Rommel zitieren: „Weißt du nichts, dann fasse dich kurz, weißt du was, dann auch.“ Winfried Walter, der geniale Schweinebaron vom Donautal, ein Typ wie aus der gleichnamigen Operette, fehlte noch. Sein Kommentar in der Südwest Presse zum Treppengebilde an der Donau, ist reif für den alternativen Nobelpreis. Jeder seriöse Häuslebauer bekommt ob dieses Vergleiches eine massive Gänsehaut.

Der Gemeinderat ist keine persönliche Spielwiese für einzelne Räte, die dort ihre Befindlichkeiten und Egos ausleben wollen. Wenn ein Projekt sich derart massiv verteuert, aus Gründen möglicher Unkenntnis, Nachlässigkeit oder banaler Schlamperei, wie das bei dem Plagiat einer South-Bronx-Hinterhoftreppe aus New York City der Fall ist, ist das kein Grund für orgastische Te Deum-Gesänge, sondern ein Grund für handfeste Kritik, verbunden mit der Aufforderung des Rates an die Verwaltung, zukünftig professioneller zu arbeiten. Jeder kleine Handwerker muss das tun, sonst geht er pleite! Wo ist hier die Vorbildfunktion des Gemeinderates, der Verwaltung, die gelebte Verantwortung für die Gemeinschaft, wenn das Geld buchstäblich in die Donau geworfen wird?

Übrigens: Die Kanzlerin, „Mutti“ Merkel, die schon lange keine Mutti mehr ist, beglückt uns in Corona-Zeiten mit oft absurden, menschenfernen, kalten und zunehmend imperativen Vorschlägen zur Eindämmung oder Lösung der Pandemie, deren Logik und Praktikabilität mehr als fragwürdig ist. Man registriert zunehmend, dass die Kanzlerin weder Kinder noch mehr Eltern hat.

Deshalb ein Gedanke zum Schluss über die vielgerühmte neue Normalität in der Covid-19-Krise – auch in Ulm – und die daraus resultierende Einsamkeit, die für viele Menschen schlimm und kaum erträglich ist. „Wie schön es ist, allein zu sein!“ Vorausgesetzt natürlich, man hat einen, dem man sagen kann: „Wie schön es ist, allein zu sein!“

Frau Merkel und der innere Berliner Zirkel, wohl auch Herr Söder, denken darüber scheinbar nicht viel nach. Sie sind ja nie allein … zumindest die Bodyguards schwirren um sie herum oder der Chauffeur.

Seriös, aber herzlich –
frohe Weihnachten und bleiben Sie gesund
Walter Feucht

LENAS LOGBUCH

Leben und lassen

Die heißeste Zeit des Jahres

Jeden Monat schreibt hier **Lena Christin Schwelling, 28, Stadträtin der Grünen,** beruflich unterwegs für die Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung, Masterstudentin an der Verwaltungshochschule Ludwigsburg, immer auf Achse und das auf der Schiene.

Während der Dezember witterungstechnisch eher frostiger daherkommt, steht im Rathaus die heißeste Zeit des Jahres an: die Haushaltsberatungen. In der November-Gemeinderatssitzung wird der Entwurf des Haushalts für das kommende Jahr eingebracht. Das ist die Stunde des Finanzbürgermeisters, weshalb sich alle anderen vornehm zurückhalten. Dies endet aber spätestens bei den Beratungen: In zwei aufeinanderfolgenden Tagen wird dort nämlich der Haushaltsentwurf in den vier beschließenden Ausschüssen der Stadt diskutiert, kritisiert, umgeschrieben und zum Leidwesen des Finanzbürgermeisters in der Regel auch um weitere Ausgaben ergänzt.

Die Haushaltsplanberatungen sind das Highlight des kommunalpolitischen Jahres und in pandemiefreien Zeiten quetschen sich zu diesem Anlass der OB, die Bürgermeisterin und die Bürgermeister und neben den jeweiligen Ausschussmitgliedern auch noch weitere Stadträtinnen und -räte um den unter Ordnern, Anträgen und Tabellen ächzenden Tisch im kleinen Sitzungssaal. Daneben die nicht weniger volle Verwaltungsbank und auch im Zuschauerraum sitzen weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt, Interessierte aus der Bürgerschaft und natürlich die Presse. Es wird gestritten, verhandelt, diskutiert und abgestimmt, bis alles geklärt ist. So intensiv wie in diesen zwei Tagen ist Kommunalpolitik selten. In der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres steht dann die Verabschiedung des Haushalts an und zu diesem Anlass die großen Reden der Fraktionen.

Vieles wird dieses Jahr anders sein und auch viele Entscheidungen schwieriger, denn einerseits müssen wir mit deutlich weniger Steuereinnahmen rechnen und andererseits ist es aber auch unsere Aufgabe zu investieren, um die Stadt am Laufen zu halten.

Es wird also ein spannender Monat werden und ich freue mich darauf!

CHRISTINS LIEBLINGSORTE

Unterschätzt, übersehen, supercool – besondere Orte in und um Ulm

„Es ist nirgends schöner als daheim“

52°23'12.8"N 13°04'40.2"E

Es ist Dezember. Zwar verschenkt die Sonne ab und an noch ein paar warme Strahlen, doch die Tage zeichnen sich zunehmend durch ihre Kürze, eingeschränkte Sicht bei Nebel und eisigen Wind aus. Da hilft nur eins: #stayathome!
Meist wären wir lieber wo anders als zu Hause, das wurde im Jahr der geplatzten Urlaubspläne besonders deutlich – aber warum eigentlich? Schließlich fließt meist viel Zeit, Energie und Geld in die Einrichtung, bis das Zuhause den Geschmack und vielleicht sogar die Persönlichkeit des Bewohners widerspiegelt. „There's no place like home“, sind die Zauberworte, die die kleine Dorothy in „Der Zauberer von Oz“ nach Hause tragen – klar, denn jedes Zuhause ist etwas Besonderes, ganz persönlich und einzigartig. Ein Ort, an dem man sich wohlfühlt, wo es schön warm ist, wo alles da ist, was man braucht, liebt oder einfach gerne um sich hat – klingt doch gut, oder? Also los, einfach dreimal die rotlackierten Hacken zusammenschlagen und mit einer Tasse Tee und einem guten Buch am Lieblingsplatz gemütlich machen, um die kalte Jahreszeit von drinnen zu genießen.

Mit oder ohne rote Zauberschuhe: Zu Hause ist es doch am schönsten

TRASH WALK

in & um (Neu-) Ulm

Der SpaZz unterstützt **die neue Aktion von BESTZEIT und Rotaract Ulm in Kooperation mit Sport Klamser, Volksbank Ulm-Biberach eG, inULM.** Mitmachen!

WAS IST DAS?

Du bist gerne an der frischen Luft? Gehst gerne eine Stunde spazieren – alleine oder mit Family & Friends & Hund – und möchtest ganz nebenbei noch was für die Umwelt tun? Dann schnapp dir doch einfach deine (Groß-)Eltern, Kinder, eine(n) Freund(in) oder deinen Hund, sowie eine Mülltüte & Handschuhe (& bei Bedarf eine Stirnlampe) und mach mit beim TRASH WALK everywhere.

WAS MACHT MAN DA?

Jede*r startet seinen eigenen kleinen TRASH WALK vor der Haustüre: Spazieren gehen, die Heimat erkunden & den Müll sammeln, der dir am Wegesrand begegnet.

WANN?

Jeden ersten Donnerstag im Monat.

WARUM?

Einfach so ... weil es Spaß & Sinn macht! Eine schöne Zeit an der Frischluft, sich bewegen und ganz nebenbei etwas Sinnvolles zu tun. Und vielleicht mit anderen Mitmenschen ins Gespräch kommen.
Das geht auch regelkonform: alleine, zu zweit, mit Kids/ Eltern oder Hund. Und wer möchte postet anschließend ein Foto auf Instagram, Facebook, WhatsApp oder wo auch immer: #TRASHWALK. Wir sind gespannt, wie viele TRASH WALKer*innen (digital) unterwegs sind ... Eine kleine BESTZEIT. Für dich & für die Natur.

WER STECKT DAHINTER?

Angefangen hat es in Ulm. Der TRASH WALK ist eine Idee, die zu Beginn der Covid19-Pandemie bei einem Online-Meeting von Sandra, Katharina und Rotaract Ulm geboren wurde – in Kooperation mit Sport Klamser, Volksbank Ulm-Biberach eG, inULM und SpaZz & inzwischen vielen anderen.

Wir freuen uns auf viele TRASH WALKER*INNEN!

INFORMATION

Auf Facebook bei BESTZEIT:
www.facebook.com/bestzeit.co

oder ROTARACT ULM:
www.facebook.com/RACUlm

auf Instagram bei in.Ulm:
www.instagram.com/in.ulm

Im Sportfachgeschäft
Sport Klamser
Frauenstraße 26
89073 Ulm

beurer
Gesundheit und Wohlbefinden

Leiterin Marketing,
Beurer

Sie setzen lieber Trends als ihnen hinterherzulaufen?
Genau unsere Denkweise.

Beurer.
Arbeitsplätze,
die guttun.

Bewerben Sie sich jetzt: www.beurer.com

Der SpaZz **RateplaZz**

Wo haben wir das Bild aufgenommen? Jeden Monat zeigen wir Ihnen **ein Detail aus Ulm oder Neu-Ulm** von einem Ort, der eine Geschichte erzählt – diese Geschichte verraten wir dann an dieser Stelle in der nächsten Ausgabe, unter dem neuen Rätsel

Wo findet man diesen Ort?

Unter allen richtigen Einsendungen an E-Mail verlosung@spazz-magazin.de (Betreff „SpaZz RateplaZz“) bis zum **12. Dezember 2020** verlosen wir **2 x 2 Kinofreikarten für das Xinedome** in Ulm!

Gewonnen haben:

- Matthias Frank
- Franziska Gehringer

Herzlichen Glückwunsch!

AUFLÖSUNG

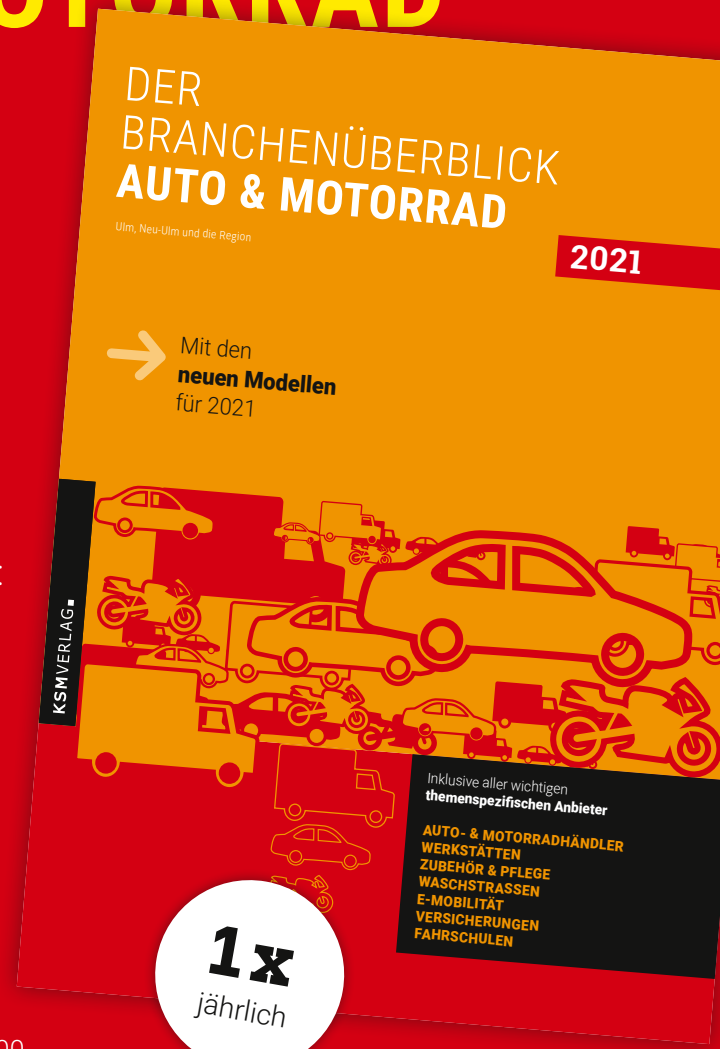
des letzten Bilderrätsels

Stele auf dem Münsterplatz zum Gedenken an die Weiße Rose

Vor dem ehemaligen Wohnort der Familie Scholl, dem damaligen Münsterplatz 21, steht die Stele Otl Aicher mit einem Zitat aus dem vierten Flugblatt der Widerstandsgruppe „Weiße Rose“: „Wir schweigen nicht. Wir sind euer schlechtes Gewissen. Die Weiße Rose lässt euch keine Ruhe!“ Weiße Rose nannte sich eine in ihrem Kern von Studenten dominierte, sich wesentlich auf christliche und humanistische Werte aus der Tradition der bündischen Jugend berufende deutsche Widerstandsgruppe gegen die Diktatur des Nationalsozialismus. Sie entstand in der Zeit des Zweiten Weltkriegs auf Initiative eines Freundeskreises um Hans Scholl und Alexander Schmorell ab Juni 1942 in München. Zwischen Ende Februar und April 1943 wurde sie mit der Enttarnung, Verhaftung und schließlich der Hinrichtung ihrer prägenden Mitglieder nach – heute als rechtswidrig geltenden – Todesurteilen des Volksgerichtshofes unter dem Vorsitz Roland Freislers zerschlagen. Die Gruppe verfasste, druckte und verteilte insgesamt sechs Flugblätter in unterschiedlicher, tendenziell steigender Auflage von zuletzt bis zu 9.000 Exemplaren. Bis in die Gegenwart gilt die Weiße Rose als bekanntestes und symbolgebendes Beispiel für den studentisch-bürgerlichen Widerstand gegen das NS-Regime innerhalb Deutschlands; in einem darüberhinausgehenden Sinn steht sie für moralische Lauterkeit, Mut (Zivilcourage) und Opferbereitschaft im Einsatz für humanistisch-demokratische Ideale vor dem Hintergrund einer totalitären Diktatur.

NEU!

DER
BRANCHENÜBERBLICK
AUTO & MOTORRAD



KSMVERLAG.

mit allen wichtigen Anbietern:

Auto- & Motorradhändler
Werkstätten
Zubehör & Pflege
Waschstrassen
E-Mobilität
Versicherungen
Fahrschulen

62.000 Leser bei einer Auflage von 25.000, davon 5.000 als eigenständiges Magazin verteilt plus 20.000, die im Januar-SpaZz beigeheftet werden (IVW geprüft).
Erscheinungsweise: 1x jährlich

erweiterter Adresseintrag:
133 € zzgl. MwSt.

ganzseitiges Porträt:
980 € zzgl. MwSt.

Möchten Sie dabei sein?

Melden Sie sich unter
info@ksm-verlag.de
oder telefonisch unter
0731 378 3293

Schwäbischer Kalender 2021

Der Schwäbische Kalender wurde seit 1983 von Siegfried Ruoß mit seinen original schwäbischen Sprüchen gestaltet, verlegt und vertrieben. Zu jedem Kalenderblatt mit eigenen (selbstverständlich jährlich neuen) Texten und Themen zeichnet der Karikaturist Alexander Linke – der Zeichner, der aus dem TV bekannten Figuren Äffle und Pferdle eine dazu passende, dem Schwäbischen angelehnte, Karikatur. Bei der Gestaltung wird diese Zeichnung von in schwäbischem Dialekt geschriebenen Texten eingerahmt. Der Schwäbische Kalender für das Jahr 2021 (Größe 63 x 24 cm) ist ab sofort im einschlägigen Handel erhältlich: durch Bohnaker's Verlag, Franz-Lehar Weg 3, 89160 Dornstadt, telefonisch erreichbar unter 07348 21303.

www.schwaebischer-kalender.de

Esta Luftreiniger sorgen für reine Luft auf Inhofer Weihnachtsmarkt

„Wir bieten auf einer Fläche von rund 2.000 Quadratmetern fast alles, was Weihnachten und auch den Winter daheim schöner und kuscheliger macht", freut sich Edgar Inhofer. Durch neue Planungen der Gänge, Regale und Verkaufstische und ausreichend Platz wurde zudem viel für die Sicherheit getan. „Die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln werden wirkungsvoll durch Luftreiniger ergänzt, um das Infektionsrisiko für Kunden und Beschäftigte in frequentierten Innenbereichen klein zu halten", informierte Inhofer über die drei VirBoxen, die Esta zur Verfügung gestellt hat. Esta Geschäftsführer Dr. Peter Kulitz pflichtete ihm bei und betonte: „Durch den Einsatz unserer Luftreiniger können Händler wie Möbel Inhofer das Sicherheitsgefühl ihrer Kunden und Mitarbeiter erhöhen." Die VirBox ist mit einem hochwirksamen HEPA 14-Filter ausgestattet, der die in Aerosolen gebundenen Viren sowie Bakterien zu 99,995 % aus der angesaugten Raumluft filtert. Das Umluft-Filtersystem sorgt für eine permanente Virenabscheidung und Bewegung der Umgebungsluft in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen. Auch die Grundschule Süd in Weißenhorn hat mittlerweile einen Luftreiniger von ESTA im Einsatz.

www.esta.com

HAIRHERO steht für **höchste Qualität**

Hier arbeiten nur Friseurmeister: im HAIRHERO Salon auf dem Areal der Deutschen Friseurakademie (dfa) – Deutschlands größtem Friseurcampus. Ob Haarschnitt, Coloration, Brautstyling oder dauerhafte Haarglättung – dank der regelmäßigen Teilnahme an dfa-Workshops mit nationalen und internationalen Top-Trainern beherrschen die HAIRHEROS immer die aktuellsten Trendtechniken. Seinen Neukunden macht der Salon momentan ein exklusives Angebot: New Look Damen –Typ- & Haaranalyse, Waschen, Schneiden, Föhnen und Stylen – für 47 € statt 60 € und New Look Herren für 25 € statt 32 €, inklusive Typ- & Haaranalyse, Waschen, Schneiden, Massage und Stylen. Doch damit nicht genug: HAIRHERO versüßt seinen Kunden die Adventszeit und verlost ab dem 1. Dezember bis Weihnachten täglich attraktive Gutscheine sowie tolle Beautyprodukte.

www.hairhero.de

Originelle Pop-up-Karte

Beim Aufklappen dieser 3D-Karte springt dem Beschenkten ein 3D-Motiv, das Ulmer Münster, angefertigt aus Origami und Kirigami, entgegen. Aber nicht nur die Innenseite der 3D-Karte ist liebevoll gestaltet, auch die Vorderseite hat ein ansprechendes Design – einen tollen Scherenschnitt – nämlich auch das Ulmer Münster. Die fein ausgeschnittenen 3D-Elemente im Inneren der Karte sehen auf der Fensterbank oder im Regal einfach toll aus. Viele Beschenkte nutzen diese schöne Karte anschließend als Dekoration.

Bohnaker's Verlag, Franz-Lehar Weg 3, 89160 Dornstadt, Tel. 07348 21303

AUSZUG UNSERER VERKAUFSERFOLGE IM JAHR 2020.

AKTUELL ÜBER 150 VERMITTELTE OBJEKTE

* Zeitraum vom Vermarktungsstart bis zum Notartermin
Weitere Referenzen finden Sie unter www.tentschert.de/referenzen

DIE WELT November 2019 – DIE BESTEN IMMOBILIENMAKLER TESTSIEGER – Tentschert Immobilien – Im Test: 12 Makler in Ulm

FOCUS MONEY – FAIRSTER IMMOBILIENMAKLER – 6 weitere Anbieter erhielten die Note sehr gut – Im Test: 24 Immobilienmakler in Deutschland – Ausgabe 5/2020

Wenn auch Sie über einen Verkauf Ihrer Immobilie nachdenken, sprechen Sie mich gerne unverbindlich an:

Handy 0172 . 73 28 00 1
eMail tentschert@tentschert.de

Ihr Martin Tentschert

Seit 1986 – TENTSCHERT – ERFAHRUNG UND KOMPETENZ

TENTSCHERT
Immobilien IVD · seit 1986

Die Sicherheit steht **an erster Stelle**

Die Privatpraxen Areion sind auch unter Pandemie-Bedingungen **eine sichere Wahl**

Das Areion-Gesundheitszentrum:
Top-Medizin umgeben von moderner Kunst

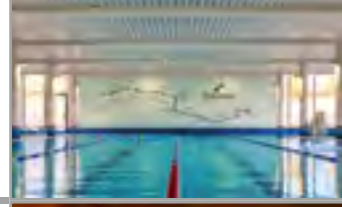
Die aktuelle Coronakrise hält manche Patientinnen und Patienten aus Sorge vor einer Ansteckung von notwendigen Arztbesuchen ab. Leider kommt es dadurch oft zu vermeidbaren Gesundheitsstörungen. Im Areion-Zentrum wird diese Sorge durch die Umsetzung besonderer Maßnahmen zum Infektionsschutz ernst genommen. Dies beginnt bereits beim Betreten des Hauses. Nachdem in der hauseigenen Tiefgarage bequem das Fahrzeug kostenlos abgestellt ist, betreten die Patienten einen weitläufigen Eingangs- und Empfangsbereich, der sicherstellt, dass zwischen den Wartenden nicht nur der Mindestabstand eingehalten wird, sondern jeder Patient für sich ohne Nebensitzer alleine warten kann. Bei allen Patienten erfolgt am Empfang eine kontaktlose Messung der Körpertemperatur.
Bei Corona-typischen Beschwerden erfolgt an einer in der Tiefgarage eingerichteten Teststation eine Schnelltestung. Nur bei negativem Ergebnis werden die Patienten in den Wartebereich weitergeleitet. Neu ist die bequeme Möglichkeit der Online-Terminvergabe. Hier können sich Patientinnen und Patienten 24 Stunden und 7 Tage die Woche Ihren Wunschtermin buchen. Informationen dazu sind auf der Website www.areion-med.de zu finden.
Wenn Sie besorgt sind, dass Sie mit dem Coronavirus infiziert sind, bieten wir einen Nasen-/Nasenrachenabstrich im Schnelltest zum Virusnachweis an. Nach 15 Minuten haben Sie Ihr Ergebnis.
Neu im Areion Zentrum ist der erfahrene Facharzt für Urologie Dr. Karl von Dobschütz. Urologie bedeutet nicht eine reine Männermedizin, denn sehr viele urologische Erkrankungen wie Nieren- oder Harnleitersteine, Harnwegsinfektionen, Harninkontinenz und insbesondere auch bösartige Neubildungen zum Beispiel der Nieren oder Harnblase treten bei Frauen und Männern auf und werden durch den Urologen abgeklärt und therapiert. Von Dobschütz' Schwerpunkte liegen in der Diagnostik und Therapie von Prostataerkrankungen, der urologischen Vorsorge und Früherkennung, sowie der Männergesundheit im Speziellen. Gerade bei diesen Themen ist es wichtig, dass er sich persönlich und vertraulich viel Zeit für seine Patientinnen und Patienten nehmen kann. ***dmg***

Dr. Karl von Dobschütz:
Der erfahrene Urologe ist neu bei Areion

INFORMATION

AREION Kompetenzzentrum für Medizin und Ästhetik
Reuttier Straße 27
89231 Neu-Ulm
0731/850 797-70
info@areion-med.de
www.areion-med.de

Größtes Erlebnisbad der Region!
DONAUBAD
BAD SPORT FREIZEIT



Erholung und Badespaß verschenken

Geschenkgutscheine für das Donaubad gibt es **für kurze Zeit mit Bonus-Gutschein!**

Weihnachten – das Fest der Freude! Warum nicht einen Aufenthalt im größten Erlebnisbad der Region mit Rutschen, Wellenbecken, Thermalbad und großzügiger Saunalandschaft verschenken? Das Donaubad verteilt dabei auch Geschenke: Zu jedem Gutschein, der bis 23. 12. gekauft wird, schenkt Ihnen das Donaubad pro 25 € Wert einen 5 €-Gutschein: zum 25 €-Gutschein also 5 €, zum 50 €-Gutschein 10 € und zum 100 €-Gutschein einen 20 €-Gutschein obendrauf! Die Gutscheine können für alle Leistungen genutzt werden sowie nach und nach aufgebraucht werden. Auch wenn die Anlage derzeit geschlossen haben muss, Gutscheine gibt es an der Kasse oder online – genaue Verkaufszeiten bzw. das Bestellformular gibt's hier: www.donaubad.de

Verlosung + IHR PLUS IM SPAZZ

Donaubad und **SpaZz** verlosen **2 Geschenkgutscheine im Wert von 200 €** – für gemütliche Stunden zu zweit! E-Mail mit **Betreff „Donaubad" bis 10. 12.** an **verlosung@spazz-magazin.de.**

Donaubad Ulm/Neu-Ulm GmbH, Wiblinger Straße 55, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731 985990, www.donaubad.de, info@donaubad.de

Wir engagieren uns gegen Genitalverstümmelung bei Mädchen in Afrika

Die Beschneidung von Mädchen mit all Ihren seelischen und körperlichen Folgen ist leider noch trauriger Alltag in vielen afrikanischen Ländern. Die Divinity Foundation hat sich zum Ziel gesetzt jungen Frauen in Kenia zu unterstützen um einer Genitalverstümmelung zu entgehen. Mit Spendenmitteln und mit Hilfe des Stamms der Massai wurde 2013/2014 ein Schutzhaus an der Grenze zu Tansania gebaut in dem betroffene Mädchen Zuflucht finden. Die Mädchen erhalten neben Unterkunft und Ernährung hier Schul- und Berufsausbildung.
Jetzt ist der Bau einer dringend benötigten kleinen Krankenstation geplant.

Bitte unterstützen Sie uns mit Sach- oder Geldspenden bei dieser Aufgabe

Spendenkonto:
Sparkasse Ulm
IBAN: DE 49 6305 0000 0021 117927
BIC: SOLADES1ULM

Die Ulmer Geschwister Dr. med. Christine Bauer u. Heidi Gaissmaier leisten regelmäßig medizinische Hilfe und Ausbildungshilfe im Rescue Home

Supportmitglied Heidi Gaissmaier unterrichtet Im Rescue Home lebende Mädchen beim Anlegen eines Heilpflanzengartens

Support Ulm e.V. ist ein gemeinnütziger Verein der das Ziel verfolgt einen Beitrag zur Verbesserung der medizinischen Versorgung von Menschen in Entwicklungsländern zu leisten.

Webseite:
https://www.support-ulm.de

- Wassermann (21. 01. – 19. 02.)
- Fische (20. 02. – 20. 03.)
- Widder (21. 03. – 20. 04.)
- Stier (21. 04. – 20. 05.)
- Zwillinge (21. 05. – 21. 06.)
- Krebs (22. 06. – 22. 07.)
- Löwe (23. 07. – 23. 08.)
- Jungfrau (24. 08. – 23. 09.)
- Waage (24. 09. – 23. 10.)
- Skorpion (24. 10. – 22. 11.)
- **Schütze** (23. 11. – 21. 12.)
- Steinbock (22. 12. – 20. 01.)

BITTE NICHT QUERDENKEN!

Sie sind Schütze, und als wäre das nicht schlimm genug, sollten Sie im nächsten Monat Abstand von Ihrem Element dem Feuer nehmen, und auf keinen Fall damit spielen. Denn auch wenn Sie humorvoll und sympathisch agieren, erliegen Sie schnell Ihren Schwächen. Egoismus und Realitätsverfremdung brechen sich schnell Bahn. Die Querdenkerbewegung trifft bei Ihnen auf fruchtbaren Boden. Da Sie gerne belehrend sind, finden Sie bei zwielichtigen Gestalten schnell Anklang, was Ihrer angeberischen Ader schmeichelt. Wie Zinnsoldaten laufen Ihnen unterbelichtete Coronaleugner hinterher, und Ihr eigener Blick auf die Welt wird ebenso starr wie ihr Metall. Ihre Naivität lässt Sie sich so weit von der Realität entfernen, wie es Ihr Planet, der Jupiter, zur Erde ist. So wird der Himmel über Ihnen immer dunkelblauer, bis ein starker Regenguss all Ihre Felle davonschwimmen lässt. Ihr Optimismuskonto ist aufgebraucht, Ihnen bleibt nur noch der Griff zur Flasche. Hoffen wir, dass Sie Ihr von den Sternen zugewiesenes Körperteil – die Leber – nicht im Stich lässt, und durch diese schwierige Phase schifft. Ihnen bleibt nur eine Lösung, diesem Strudel zu entfliehen: Bitte denken Sie nicht quer!

SO IST DER SCHÜTZE

Eigenschaften:
Extrovertiert, heiter, sprunghaft, optimistisch, naiv
Stärken:
Humorvoll, sympathisch
Schwächen:
Angeberisch, belehrend, egoistisch, maßlos, realitätsfremd
Ihre Steine:
Lapislazuli, Saphir
Ihr Planet:
Jupiter
Ihr Element:
Feuer
Ihre Farben:
Dunkelblau
Ihr Metall:
Zinn
Entsprechende Körperteile:
Leber

von Daniel M. Grafberger

Kinogutscheine *sind immer eine gute Idee*

In Filmdosen sind sie auch gleich noch gleich hübsch verpackt

Auch wenn der Filmbetrieb derzeit nicht gestattet ist, Kino zu verschenken bereitet immer Freude. So sind Kinogutscheine stets ein Geschenk, das ankommt. Ganz praktisch und wunderbar verpackt sind die Filmdosen, die es in zwei Varianten gibt: Die Xinedose enthält für nur 13,90 € einen Kinogutschein und einen Verzehrgutschein. Die doppelte Dosis bringt die Pärchendose mit zwei Kinogutscheinen und zwei Verzehrgutscheinen für nur 25,90 €. Und auch, wenn die Säle geschlossen sind, die Kinokasse hat zum Gutscheinverkauf geöffnet: donnerstags von 16 bis 20 Uhr und freitags wie samstags von 11 bis 16 Uhr. Und auch am Heiligen Abend öffnet die Kinokasse von 11 bis 14 Uhr.

IHR PLUS IM SPAZZ

Der SpaZz-Xinedome-Filmklassiker: „Kevin allein zu Haus“

Vorbehaltlich der Gestattung durch die dann gültige Landesverordnung!

Jeden Monat zeigen wir mit dem Xinedome **einen Filmklassiker mit Rahmenprogramm.** Diesen Monat zur weihnachtlichen Einstimmung am **23. Dezember, um 15 Uhr, „Kevin allein zu Haus“** mit Snack vorab sowie Glühwein im Anschluss – **natürlich zum SpaZz-Sonderpreis**

Familie McCallister hat verschlafen und muss völlig übereilt in den Urlaub nach Europa aufbrechen. Erst im Flugzeug merken sie, dass sie ihren Sohn Kevin daheim vergessen haben. Dieser freut sich zunächst über die ungeahnte Freiheit, das ganze Haus für sich zu haben. Doch diese Freiheit wollen auch die beiden Einbrecher Harry und Marv ausnutzen. Sie haben sich darauf spezialisiert, die Häuser verreister Familien auszurauben. Kevin erfährt zufällig von ihrem Plan, auch sein Haus auszurauben. Ihm bleiben nur wenige Stunden, um sein Haus in eine einbruchsichere Festung zu verwandeln. Zum 30. Geburtstag des Klassikers zeigen wir den Film auf der großen Leinwand! Xinedome und SpaZz machen es möglich. Am Mittwoch, 23. Dezember, geht es um 15 Uhr los: Genießen Sie ein Frühstück mit Croissant, Butterbrezel und Kaffee. Anschließend bekommen Sie ein kleines Popcorn und einen Softdrink 0,5 l zum Mitnehmen in die Kinovorstellung (Beginn: ca. 16:15 Uhr). Und im Anschluss stimmen wir uns auf Weihnachten ein und genießen zusammen Glühwein (oder Punsch) und Lebkuchen! Und das alles zusammen für nur 13 € pro Person!

ANMELDUNG

Da die Zahl der Plätze begrenzt ist, ist eine **verbindliche Anmeldung** erforderlich. Bitte schreiben Sie **bis spätestens 13. Dezember** eine **E-Mail mit gewünschter Personenzahl** an **stadtgespraeche@spazz-magazin.de.**
Die 13 € pro Person sind vor Veranstaltungsbeginn an der Kinokasse zu zahlen.
Es gelten natürlich die dann aktuelle Landesverordnung sowie das Hygienekonzept des Xinedome. Auch wenn bis zum 13. Dezember die aktuellen Regeln nicht bekannt sind, melden Sie sich gerne an. Sollte die Veranstaltung nicht durchgeführt werden dürfen, informieren wie sie schnellstmöglich.

Senden Sie uns aktuelle Medien-Neuigkeiten an ***grafberger@spazz-magazin.de***
Jede Zuschrift wird vertraulich behandelt.

Spannendes und Herzerwärmendes ...

Frauen bewegen Ulm – Demokratische Teilhabe von Frauen in Ulm nach 1955

„Es war entsetzlich. Ich hatte wirklich Angst, sie würden uns schlagen“, sind die Worte einer Zeitzeugin, die sich an die Solidaritätsaktion für lesbische Frauen 1974 auf dem Münsterplatz erinnert. Derart eindrücklich und lebendig erzählt die Historikerin Marie-Kristin Hauke die Geschichte der Frauenbewegung im eher konservativen Ulm. Begleitet von subjektiven Eindrücken zahlreicher Zeitzeuginnen und spannenden Portraits werden die zahlreichen Aktionen und Entwicklungen, die zwischen 1955 und 2015 in Ulm stattgefunden haben, erklärt und eingeordnet. Schnell wird deutlich: Auch in Ulm gab es starke Frauen, die unermüdlich um Gehör kämpften - sie haben viel eingesteckt, viel erreicht und kämpfen noch.

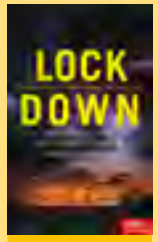
Marie-Kristin Hauke | Verlag Klemm + Oelschläger | 300 Seiten | 19,80 €

Die Macht der Clans – Arabische Großfamilien und ihre kriminellen Imperien

Immer wieder kursieren Berichte über große kriminelle Coups von sogenannten Clanmitgliedern in Deutschland. Teilweise seien ganze Straßenzüge nicht mehr von der Polizei zu kontrollieren. Doch was ist wirklich dran an diesem Eindruck? Thomas Heise und Claas Meyer-Heuer gingen dem Phänomen auf den Grund. In ihrer umfangreichen Recherche durchforsteten sie scheinbar unendlich viel Material und fügten es zusammen. Heraus kam eine Art Chronologie des Grauens. Wie ein Thriller lesen sich die Schilderungen – an einigen Punkten in Deutschland scheint die Justiz der „macht der Clans“ nicht mehr Herr der Lage zu werden. Zum Ende hin gibt es einen Ausblick in die Zukunft. Insgesamt wurde für dieses Werk bis in das kleinste Detail recherchiert, und in eine stimmig strukturierte Geschichte verpackt.

Thomas Heise, Claas Meyer-Heuer | DVA | 352 Seiten | 20 €

Lockdown – Wie Deutschland in der Coronakrise knapp der Katastrophe entkam



Dieses Jahr hat alle Menschen heftig erwischt. Wie ein Film zogen seit März, seitdem es in den Lockdown ging, die Monate an den Menschen vorbei. Auf vieles musste verzichtet werden, neue Alltagsriten wie das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes wurden gezwungenermaßen in das Leben der Menschen implementiert. Wenn man sich zurückerinnert, wirkt das ganze Geschehen surreal. Eine ganze Reihe an Spiegelredakteuren haben diese einschneidenden Ereignisse vom Ausbruch des Virus in China bis hin zum Ende des Sommers in eine Chronologie verpackt, deren Lektüre fesselt, und vor allem erstaunt. Dieses Buch referiert nicht nur, es zeigt ungeschminkt auf, was in Deutschland richtig – und was falsch lief, schon jetzt ein Werk mit historischer Bedeutung.

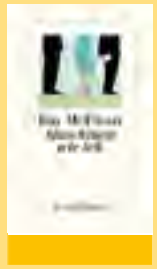
Martin Knobbe, et al | DVA | 320 Seiten | 22 €

Ich bleibe hier

Ein idyllisches Bergdorf in Südtirol – doch die Zeiten sind hart. Von 1939 bis 1943 werden die Leute vor die Wahl gestellt: entweder nach Deutschland auswandern oder als Bürger zweiter Klasse in Italien bleiben. Trina entscheidet sich für ihr Dorf, ihr Zuhause. Als die Faschisten ihr verbieten, als Lehrerin tätig zu sein, unterrichtet sie heimlich in Kellern und Scheunen. Und als ein Energiekonzern für einen Stausee Felder und Häuser überfluten will, leistet sie Widerstand – mit Leib und Seele.

Marco Balzano | Diogenes | 22 €

Maschinen wie ich



Charlie ist ein sympathischer Lebenskünstler Anfang 30. Miranda eine clevere Studentin, die mit einem dunklen Geheimnis leben muss. Sie verlieben sich, gerade als Charlie seinen ›Adam‹ geliefert bekommt, einen der ersten lebensechten Androiden. In ihrer Liebesgeschichte gibt es also von Anfang an einen Dritten: Adam. Kann eine Maschine denken, leiden, lieben? Adams Gefühle und seine moralischen Prinzipien bringen Charlie und Miranda in ungeahnte – und verhängnisvolle – Situationen.

Ian McEwan | Diogenes | 25 €

© Ulm/Neu-Ulm Touristik GmbH/KMG

1

- wertig & exklusiv
- Casualwear & Accessoires
- persönliche & professionelle Beratung

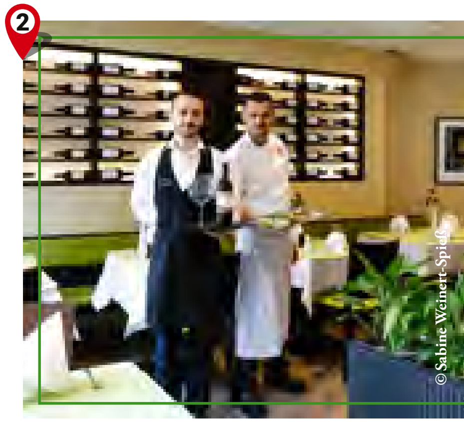
Female

MODE AUS ITALIEN

Anja Schlottermüller
Dreiköniggasse 9 · Ulm

Öffnungszeiten
Montag geschlossen,
Di. - Fr. 10 – 18 Uhr
Sa. 10 – 16 Uhr

2



© Sabine Weinert-Spieß

IL GUSTO
RISTORANTE

Täglich **wechselnde Tageskarte**
Täglich **wechselnder Mittagstisch**

Ristorante Il Gusto
Petrusplatz 7
89231 Neu-Ulm
Tel.: 0731/79123
Fax: 0731/7254343
info@ilgusto-nu.com

Öffnungszeiten:
Mo – Do 11:30 – 22:30 Uhr
Fr, Sa 11:30 – 23:00 Uhr

Den Lieferservice gibt es weiterhin auf Anfrage.

3

Kon-ya Sushi
in Neu-Ulm
www.sushi-kon-ya.de

4

Unter neuer Leitung!
Anbieter: Domino's Pizza Ulm, Frank Werner Lippke, Frauenstraße 38-40, 89073 Ulm

Pizza für Abholer
SCHON AB 4,99

PIZZEN MARGHERITA, SALAMI, BRUSCHETTA, FUNGHI UND PROSCIUTTO
ALS CLASSIC (Ø 25 cm)

Domino's Ulm
Frauenstr. 38-40*
Tel 0731-155 396 0
*Bus-Haltestelle Rosengasse (Linie 4)

Domino's

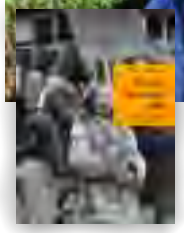
Abb. Serviervorschlag

dominos.de

Was Ulmerinnen bewegt(e)

Arbeitsgruppen, Infostände, Demonstrationen – was die Frauen in Ulm umtrieb, wofür sie auf die Straße gingen, erforschte **die Historikerin Dr. Marie-Kristin Hauke**

Schreiberling: Christin Schiele



„Könnte man sowas nicht auch über uns machen?“, diese Reaktion erreichte Marie-Kristin Hauke nach ihrem Vortrag am Internationalen Frauentag 2015. Sie sprach damals über die Frauen der Nachkriegszeit. Die Idee, auch die Zweite Frauenbewegung in Ulm aufzuarbeiten, erfuhr viel Zustimmung, und mit Hilfe aus dem Frauenbüro und dem Stadtrat entstand das Buchprojekt „Frauen bewegen Ulm“. Die Historikerin stürzte sich in die Recherche, durchforstete Archive und sichtete Medienberichte. Aber „Geschichte soll nicht trocken, sondern lebendig sein und die Zeitzeugen sollten am besten für sich sprechen“, erklärt Marie-Kristin Hauke, und das ist ihr gelungen: Als die Frauen, über deren Aktionen sie schreiben wollte, von diesem Projekt erfuhren, kam eine Lawine ins Rollen, deren Ausmaß die Autorin selbst überraschte: „Mir wurden Dokumente vorbeigebracht, einige Sachen sogar aus Berlin und Frankfurt hergeschickt. Wir haben Zeitzeuginnentreffen veranstaltet, und man merkte, wie Erinnerungen wieder hochkamen und wie die Frauen sich gefreut haben, sich wiederzusehen und darüber zu sprechen.“ Dass die Frauen so viele Jahre die Flugblätter aufbewahrt hatten zeigt, wie wichtig ihre Arbeit war und wie sehr es sie auch heute noch bewegt. Im Vergleich dazu bilden die Medienberichte aus der Zeit einen harten Kontrast: Nur wenige Berichte sind überhaupt erhalten und diese widmen sich nur selten den Themen, auf die die Frauen aufmerksam machen wollten. Doch obwohl sie viel einstecken mussten, machten sie weiter. „Sich beschimpfen zu lassen und das einfach auszuhalten und weiterzumachen, das nötigt mir schon sehr viel Respekt ab“, erklärt Marie-Kristin Hauke. Auch wenn ihr Buch nur einen Teil eines Prozesses beschreiben kann, der noch lange nicht abgeschlossen ist, findet sie, Ulm sei auf einem guten Weg: „Hier sieht man, was passiert, wenn man Frauen den Raum zur Entfaltung gibt, dann ist die Parität im Gemeinderat plötzlich zum Greifen nah“, und darauf könne man ruhig stolz sein. Trotzdem wünscht sie sich, dass die Ulmerinnen weiter am Ball bleiben und sich immer neue Freiräume erkämpfen.

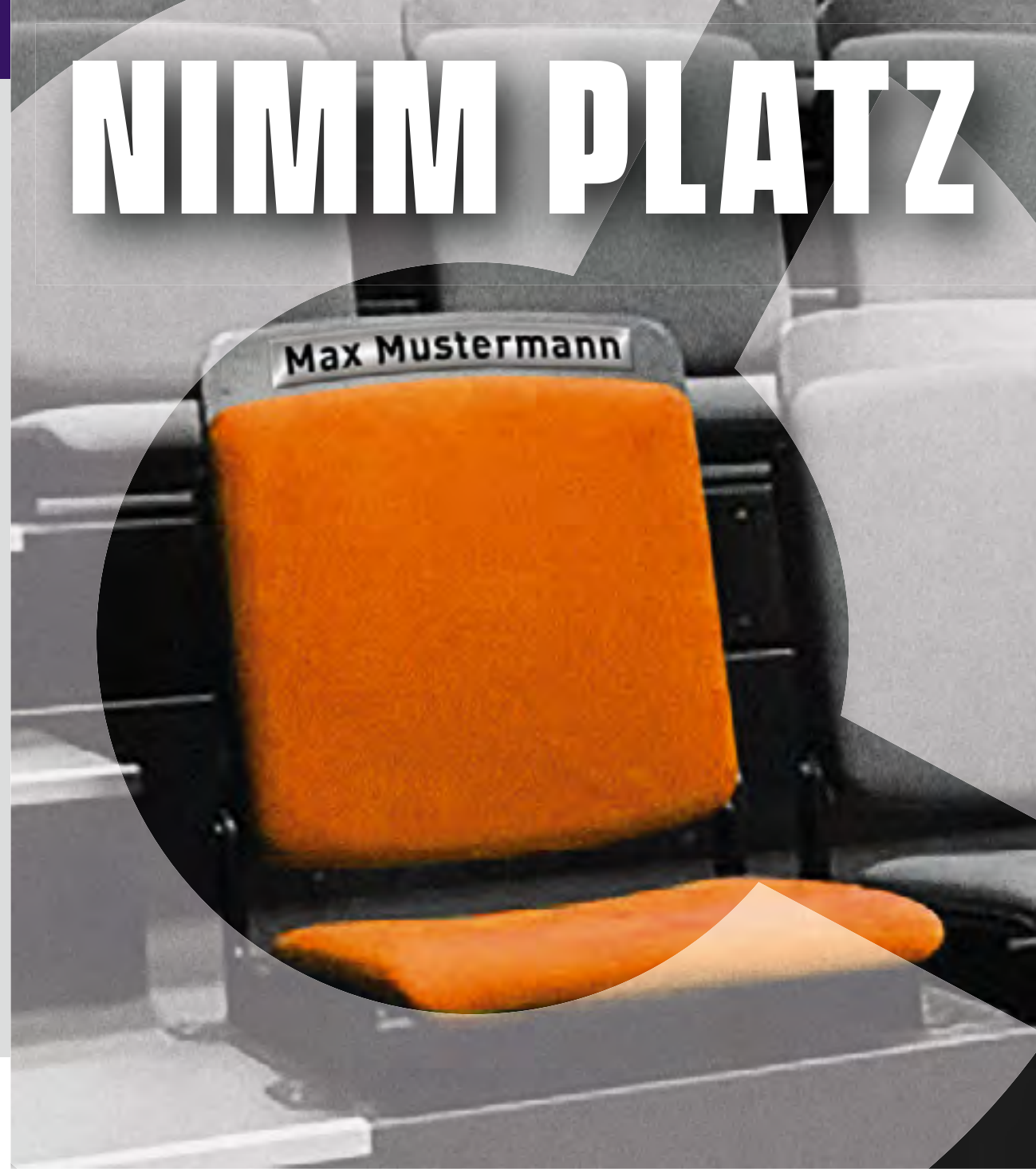
Interview

Ihr Lieblingsort in Ulm/Neu-Ulm?
Das ist überall da, wo ich Blick auf das Ulmer Münster habe – das steht für mich einfach für Ulm, meine Wahlheimat, die Stadt und ihre Geschichte.

Ihre größte Leidenschaft?
Im Archiv sitzen und Geschichten ausgraben, um sie den Menschen zu erzählen, damit sie wissen, was in der Stadt passiert ist und warum sie tickt, wie sie tickt.

Was macht die Frauenbewegung in Ulm besonders?
Vor allem die Kontinuität. Hier in Ulm gibt es einen Kreis von Frauen, die das über die Jahrzehnte hinweg getragen und immer wieder andere mitgezogen haben. Das Frauenforum besteht seit 30 Jahren.

Was hat Sie bei Ihrer Recherche überrascht?
Ulm war keine Universitätsstadt, zwar gab es die Uni, aber eine Studentenstadt in dem Sinne war Ulm nicht. Dass diese Emanzipationsbewegung auch in bürgerlichen Kreisen, und in einer so konservativen Stadt wie Ulm, aufgegriffen und vorangetrieben wurde, das hat mich wirklich überrascht.



ORANGE CAMPUS

Spenden Sie und unterstützen Sie damit die Uuulmer Jugend:
Suchen Sie sich einen Sitzplatz aus und verewigen Sie sich mit Ihrem Namen im OrangeCampus.

Mehr Infos unter bbu01.com/unterstuetzen/nimm-platz

BIER
BEWUSST
GENIESSEN.
DIE DEUTSCHEN BRAUER.

Gold Ochsen
SEIT 1597
ULMS FLÜSSIGES GOLD

www.goldochsen.de

Schmeckt auch ohne Zimt nach Weihnachten.

Das Gold Ochsen Weihnachtsbier ist wieder da!

attacke.love

Für eine biersinnliche Weihnachtszeit auf **goldochsen.de/adventskalender**

brauereigoldochsen